PA alle HH

ZÖRBIGER BOTE

Mitteilungsblatt der Stadt Zörbig mit den Ortsteilen
Cösitz, Göttnitz, Großzöberitz, Löberitz, Löbersdorf, Mößlitz, Priesdorf, Prussendorf, Quetzdölsdorf, Rieda, Salzfurtkapelle, Schrenz, Schortewitz, Spören, Stumsdorf, Wadendorf, Werben und Zörbig

Zörbig 1060

Jahrgang 35 | Nummer 5
Dienstag, den 13. Mai 2025

| **Nächster Redaktionsschluss:**
Mittwoch, der 21. Mai 2025

| **Nächster Erscheinungstermin:**
Dienstag, der 10. Juni 2025

Artikel mdr Göttnitz erstrahlt im neuen Glanz - Ein gemeinsames Projekt beim MDR Frühlingserwachen 2025

Stadt Zörbig stolz: Bürger- und Vereinshaus in Göttnitz realisiert!

Was ist das MDR Frühlingserwachen?
Das MDR Frühlingserwachen ist eine Aktionswoche des Mitteldeutschen Rundfunks, bei der je ein Ort aus Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen gegeneinander antritt, um den Frühling auf lebendige Weise einzuläuten - mit einem gemeinschaftlich umgesetzten Herzensprojekt. Die Zuschauer entscheiden per Abstimmung, welcher Ort am überzeugendsten war und eine Abschluss-Party gewinnt.
Für Sachsen-Anhalt ging in diesem Jahr die Ortschaft Göttnitz ins Rennen - stellvertretend für die gesamte Stadt Zörbig. Ihr Projekt: die Sanierung und Umnutzung des alten Feuerwehrhauses zu einem modernen Bürger- und Vereinshaus - als Begegnungsstätte für Jung und Alt, für Nachbarschaft, Engagement und Gemeinsinn.

Vom Plan zur Tat - Gemeinschaft schafft Zukunft
Initiiert und getragen wurde das Projekt vom Heimat- und Kulturverein „Fuhneaue erleben e. V.“, in enger Zusammenarbeit mit dem Ortschaftsrat, der Stadt Zörbig, dem MDR-Team unter der Schirmherrschaft von Ortspate Tobias Bader (MDR). Bereits im Februar 2025 wurde mit viel Herzblut geplant, organisiert, Sponsoren gewonnen und zum Mitmachen aufgerufen.

Vom 7. bis 11. April 2025 wurde es dann ernst: Göttnitz verwandelte sich in eine Großbaustelle mit beeindruckender Beteiligung aus dem gesamten Stadtgebiet Zörbig. Bürgerinnen und Bürger, Firmen, Vereine und Institutionen kamen zusammen, um gemeinsam Großes zu schaffen.
Das wurde umgesetzt:

- Bau einer Sponsorenmauer
- Errichtung eines Stabmattenzauns
- Verlegung neuer Elektrik im Gebäude
- Gestaltung einer neuen Terrasse und eines gepflasterten Wegs
- Einbau einer neuen Tür für barrierefreien Zugang
- Putz- und Malerarbeiten innen und außen
- Dachdecker- und Abrissarbeiten
- Streichen des Fußbodens in der alten Fahrzeughalle

Abstimmung und gemeinsamer Abschluss
Vom 11. bis 25. April konnten alle für Zörbig abstimmen. Auch wenn es letztlich „nur“ für den 3. Platz reichte, war dieses Projekt ein voller Erfolg: Das neue Bürger- und Vereinshaus steht - und mit ihm ein Symbol für Zusammenhalt und Engagement. Der 25. April war dann der krönende Abschluss. Mit viel Freude und Stolz wurde gemeinsam gefeiert, was innerhalb einer Woche erreicht wurde. Es wurde gezeigt, was möglich ist, wenn man zusammenarbeitet.

Ein herzliches Dankeschön
Die Stadt Zörbig bedankt sich von Herzen bei allen, die dieses Projekt möglich gemacht haben - bei den ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, den regionalen Unternehmen, den Sponsoren, dem Heimat- und Kulturverein, dem Ortschaftsrat, dem MDR sowie unserem Ortspaten Tobias Bader.
Sie alle haben gezeigt: Wenn wir zusammenhalten, kann Großes entstehen.

gez. Matthias Egert
Bürgermeister der Stadt Zörbig

Anzeige(n)

Mitteilungen der Stadt Zörbig

Online-Bürgerdienste in Zörbig: Bequem und unkompliziert von zu Hause aus

In unserer digitalisierten Welt gewinnen Online-Bürgerdienste immer mehr an Bedeutung. Sie bieten Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit, viele behördliche Angelegenheiten bequem von zu Hause aus zu erledigen – schnell, einfach und ohne lange Wartezeiten.
Seit dem 01. April 2025 bietet die Stadt Zörbig eine praktische Lösung. Über die Website www.stadt-zoerbig.de können jetzt online Termine für das Pass- und Meldewesen sowie für die Zeitvermietung der Bürgerhäuser gebucht werden.
Das bedeutet für die Einwohnerinnen und Einwohner von Zörbig, dass sie ihre Anliegen unkompliziert und zeitnah erledigen können, ohne lange Wartezeiten bei der Behörde.
Derzeit arbeitet die Stadt Zörbig intensiv daran, das Angebot an Online-Diensten weiter auszubauen. Ziel ist es, noch mehr behördliche Angelegenheiten digital abzuwickeln, sodass die Einwohnerinnen und Einwohner noch einfacher und schneller ihre Anliegen erledigen können.

gez. Matthias Egert
Bürgermeister

Frühjahrsputz: Gemeinsam für ein sauberes und schönes Zuhause

Der Frühling ist die perfekte Zeit, um das Zuhause und die Umgebung auf Vordermann zu bringen. Der alljährliche Frühlingsputz ist für viele eine schöne Tradition, bei der Nachbarn, Freunde und Familien gemeinsam anpacken, um ihre Umgebung wieder strahlen zu lassen.
Dieses Jahr haben zahlreiche Helferinnen und Helfer tatkräftig mit angepackt, um Parks, Straßen und Gemeinschaftsflächen in der Stadt Zörbig und seinen Ortsteilen zu reinigen. Dank ihres Einsatzes erstrahlt unsere Stadt in neuem Glanz, und das Gemeinschaftsgefühl wird gestärkt.
Ein herzliches Dankeschön geht an alle, die ihre Zeit und Energie für den Frühlingsputz geopfert haben. Ohne euren Einsatz wäre dieses schöne Ergebnis nicht möglich gewesen. Vielen Dank auch an die Ortsbürgermeister und Ortschaftsräte der jeweiligen Ortschaften, welche die Organisation des Frühjahrsputzes in die Hand genommen haben – aber auch an die Vereine, die sich ebenso eigenständig organisiert haben.
Eure Unterstützung zeigt, wie wichtig Zusammenhalt und Engagement für eine saubere und lebenswerte Umgebung sind.
Lasst uns auch in Zukunft gemeinsam anpacken und unsere Stadt noch schöner machen. Der Frühlingsputz ist ein tolles Beispiel dafür, was wir gemeinsam erreichen können!
Vielen Dank an alle Helferinnen und Helfer – ihr seid großartig!

gez. Matthias Egert
Bürgermeister

Zukunftstag in Zörbig

Der Zukunftstag, auch „Girls´Day“ oder „Boy´s Day“ genannt, ist für Schülerinnen und Schüler ein Tag zur Berufsorientierung. Er ist eine Initiative, die seit Jahren in Deutschland stattfindet. Dabei sollen Mädchen und Jungen sich für verschiedene Berufsfelder begeistern. Vorurteile sollen abgebaut und die vielen Facetten der Arbeitswelt sichtbar gemacht werden.
Insgesamt hatten 14 Schülerinnen und Schüler am 03. April 2025 die Möglichkeit, einen Tag in die verschiedenen Berufe der Stadt Zörbig zu schnuppern. So besuchten Jungen und Mädchen verschiedener Klassenstufen die städtischen Kindertageseinrichtungen, lernten die Arbeit in der Verwaltung, insbesondere in dem Bereich der Öffentlichkeitsarbeit, kennen und erhielten einen Einblick in das tägliche Geschehen des KulturQuadrat Schloss Zörbig. Sie konnten praktische Erfahrungen sammeln und mit Fachleuten ins Gespräch kommen.
Wir sagen Danke an alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer und freuen uns auf ein Wiedersehen. Sehr gern begrüßen wir auch im nächsten Jahr wieder neue Gesichter, welche die Vielfalt der Stadt Zörbig kennenlernen möchten.
Wenn du also im Jahr 2026 die Chance hast, am Zukunftstag teilzunehmen, solltest du diese Gelegenheit auf keinen Fall verpassen.

gez. Matthias Egert
Bürgermeister

Redaktion
Immer die richtigen Worte.
LINUS WITTICH Medien KG

Der digitale Weg zur Erfassung:
cmsweb.wittich.de

Öffentliche Stellenausschreibung

Bei der Stadt Zörbig (ca. 9.300 Einwohner) ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet in Vollzeit die Stelle

Sachbearbeiter/in im Bereich Tiefbau (m/w/d)

zu besetzen.

Die Stadt Zörbig versteht sich als moderner und familienfreundlicher Arbeitgeber. Wir arbeiten gern mit und für Menschen sowie an der kontinuierlichen Weiterentwicklung der Stadt, der Verwaltung und ihrer Einrichtungen. Lebensqualität, Nachhaltigkeit und Offenheit für Menschen, unabhängig von Herkunft oder Religion, sind uns sehr wichtig.

Das Aufgabengebiet umfassen schwerpunktmäßig:
- Übernahme der Bauherrenfunktion im Straßen-, Tief- und Brückenbau;
- Projektleitung bei kleineren Vorhaben im Straßen-, Tief- und Brückenbau inkl. Ausschreibung und Vergabe;
- Planung und Überwachung der Unterhaltung und Instandhaltung sämtlicher Verkehrswege, Plätze und ingenieurtechnischer Bauten;
- Abstimmungen mit externen und internen Beteiligten;
- Mitwirkung bei der Budgetplanung und -überwachung von Haushaltsmitteln im Bereich Tiefbau;
- Fördermittelakquise im Straßen-, Tief- und Brückenbau sowie
- Unterstützung bei der Weiterentwicklung von Prozessen im Bereich Tiefbau unter anderem durch Einführung der Digitalisierung im Aufgabenbereich (elektronische Vorgangsbearbeitung).

Die genaue Abgrenzung der Aufgabenbereiche bzw. die Übertragung weiterer Arbeitsgebiete behalten wir uns vor.

Wir bieten:
- einen Arbeitsplatz in der modernen Verwaltung mit einem interessanten Aufgabenfeld;
- ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis in einer Vollzeitstelle (39 Wochenstunden, bei Bedarf in Teilzeit) mit einem interessanten und abwechslungsreichen Tätigkeitsbereich;
- eine Vergütung nach der Entgeltordnung zum Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD-VKA), entsprechend der Qualifikation und Berufserfahrung (die individuelle Eingruppierung erfolgt nach Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen);
- ein motiviertes Team im Bereich Bau;
- betriebliche Altersvorsorge gemäß Tarifvertrag und vermögenswirksame Leistungen;
- 30 Tage Urlaub + 2 arbeitsfreie Tage (Heiligabend und Silvester);
- Leistungsentgelt (LOB) und Jahressonderzahlung;
- betriebliches Gesundheitsmanagement, Vereinbarkeit von Familie und Beruf / Pflege,
- einen modern technisch ausgestatteten und klimatisierten Arbeitsplatz sowie
- vielseitige Weiterbildungsmöglichkeiten und alle weiteren Vorzüge des öffentlichen Dienstes.

Wir erwarten:
- eine erfolgreich abgeschlossene Ausbildung mit der Erweiterung zum Bautechniker (w/m/d) (vorzugsweise mit dem Schwerpunkt Baubetrieb Tiefbau), zur Fachkraft für Straßen- und Verkehrstechnik (w/m/d), zum Straßenbautechniker (w/m/d), zum Straßenbaumeister (w/m/d), zum Industriekaufmann (Schwerpunkt Baubetrieb Tiefbau) (w/m/d) oder eine vergleichbare Ausbildung bzw. Qualifikation mit Kenntnissen im Tief- und Verkehrsanlagenbau, Infrastrukturplanung, Wasser- und Abfallwirtschaft;
- ein gutes bau- und gebäudetechnisches Verständnis;
- eine gültige Fahrerlaubnis der Klasse B;
- Bereitschaft zu Fortbildungen bei Nichtvorliegen der Kenntnisse und Fähigkeiten;
- sorgfältige und zuverlässige Arbeitsweise, bei Bedarf außerhalb der regulären Dienstzeit;
- Durchsetzungsfähigkeit, Teamfähigkeit und Organisationsgeschick;
- hohes Engagement sowie die Fähigkeit, Entscheidungen zu treffen und diese kompetent zu kommunizieren;
- sehr gute IT-Kenntnisse im Umgang mit Standardsoftware (insbesondere MS Word und Excel);
- gute mündliche und schriftliche Ausdrucksweise sowie
- gepflegte Umgangsformen und ein freundliches und sicheres Auftreten.

Wünschenswert sind:
- Berufserfahrungen im Bereich des Tief- und Straßenbaus;
- Berufserfahrungen im öffentlichen Dienst bei einer Kommunalverwaltung, insbesondere im o. g. Bereich;
- Kenntnisse und Erfahrungen im Vertrags-, Honorar- und Vergaberecht, insbesondere der HOAI, VOB, VOL;
- Kenntnisse im Bereich Verwaltungs-, Kommunal- und Zuwendungsrechts, Haushalts-, Bau-, Straßen- und Bundesfernstraßenrecht des Landes Sachsen-Anhalt;
- Anwenderkenntnisse mit AVA- und CAD- Anwendungen sowie branchenüblicher Software sowie
- strategisches Denken im Bereich Digitalisierung.

Für uns ist die berufliche Gleichstellung aller Geschlechter selbstverständlich. Begrüßt werden Bewerbungen von Menschen unabhängig von deren kultureller und sozialer Herkunft, Alter, Religion, der sexuellen Identität oder der sexuellen Orientierung. Personen mit Schwerbehinderung oder gleichgestellte Personen werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.
Fühlen Sie sich angesprochen? Dann senden Sie Ihre vollständigen und aussagekräftigen

Bewerbungsunterlagen **unter Angabe des frühestmöglichen Eintrittstermins an:**

Stadt Zörbig
Personal
Markt 12
06780 Zörbig

oder alternativ per E-Mail an bewerbung@stadt-zoerbig.de

Bei einer Bewerbung per Mail können nur Anlagen berücksichtigt werden, die als pdf- oder jpg-Datei übersandt werden.
Für Anfragen stehen Ihnen Frau Brandl (Mail: franziska.brandl@stadt-zoerbig.de, Tel.:034956/60-213) sowie Frau Hofert (bewerbung@stadt-zoerbig.de, Tel.: 034956/60-102) gern zur Verfügung.
Auswahlentscheidungen erfolgen im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen.
Bewerbungskosten werden nicht erstattet. Eine Eingangsbestätigung der Bewerbung erfolgt nicht.
Der Bewerbung ist die unter dem Link
https://www.stadt-zoerbig.de/de/stellenausschreibungen/aktuelle-ausschreibungen.html
bereitgestellte Datenschutzinformation für Bewerber ausgefüllt beizufügen.

Matthias Egert
Bürgermeister
Stadt Zörbig

Allen älteren Bürgerinnen und Bürgern, die im Mai geboren sind:
„Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag“

OT Großzöberitz
Herr Helmut Sprick — zum 70. Geburtstag

OT Löberitz
Frau Heidemarie Funke — zum 80. Geburtstag
Frau Barbara Roß — zum 70. Geburtstag

OT Prussendorf
Herr Karl-Heinz Allrich — zum 75. Geburtstag

OT Rieda
Herr Mathias Heck — zum 80. Geburtstag
Herr Klaus Bieber — zum 75. Geburtstag

OT Schortewitz
Herr Peter Ay — zum 75. Geburtstag
Frau Isolde Brandt — zum 70. Geburtstag
Frau Margitta Klum — zum 70. Geburtstag

OT Spören
Frau Wiltrud Dübner — zum 85. Geburtstag

OT Wadendorf
Frau Monika Freiberg — zum 70. Geburtstag

OT Zörbig
Frau Margot Trappiel — zum 90. Geburtstag
Frau Brigitta Bernhardt — zum 90. Geburtstag
Herr Richard Mühlbauer — zum 85. Geburtstag
Frau Gerlinde Keller — zum 85. Geburtstag
Herr Otto Kretschmann — zum 85. Geburtstag
Frau Barbara Stein — zum 80. Geburtstag
Frau Regina Dwarsuck — zum 75. Geburtstag
Herr Hartmut Bernt — zum 75. Geburtstag
Herr Falk Koslowski — zum 75. Geburtstag
Frau Rosmarie Thieme — zum 75. Geburtstag
Frau Bärbel Kummer — zum 70. Geburtstag
Herr Reinhard Teschner — zum 70. Geburtstag
Herr Frank Schulz — zum 70. Geburtstag
Herr Reinhard Ludwig — zum 70. Geburtstag
Frau Johanna Linck — zum 70. Geburtstag

Stephanie Wolf
SB Pass- und Meldewesen — Zörbig, 22.04.2025

Aus den Ortschaften

Seniorentreff Salzfurtkapelle/Wadendorf – März 2025

Pünktlich, wie jeden letzten Dienstag im Monat, begann um 15.00 Uhr unser schon zur Tradition gewordene Seniorentreff im Vereinshaus in Salzfurtkapelle.
Alle waren schon gespannt, was sich die Organisatoren wieder haben einfallen lassen. Doch zunächst wurden die Geburtstagskinder des Monats März geehrt und die im April geborenen benannt. Natürlich wurde auch über unsere geplante Busrundreise Anfang Mai nochmals informiert. Die angemeldete Teilnehmerzahl zu unserer Harzrundtour übertraff unsere Erwartungen und so können wir einen kompletten Bus nur durch unsere Seniorengruppe fast allein füllen. Herr Pahl informierte auch über den aktuellen Stand der Baumaßnahmen im Zörbiger Stadtbad. Vielleicht bietet sich nach kompletter Fertigstellung, eine Gelegenheit die Seniorengruppe mal zu einem Rundgang in das neue Stadtbad auszuführen, wenn die Transportfrage geklärt ist.
Ein Arbeitseinsatz als Frühjahrsputz rund um das Vereinshaus ist für den Monat April auch eingeplant, wo wir gemeinsam mit der Trachten- und der Seniorengruppe alles wieder auf Vordermann bringen wollen. Uns erreichte auch eine Anfrage aus der Schule in Zörbig zur personellen Unterstützung an einem Projekttag in Löberitz am 29.04.2025. Federführend, durchgeführt durch den NEUGIER EXPRESS, soll den jüngeren Schülern das Begreifen der Naturwissenschaften spielerisch näher gebracht werden. Wir, als Seniorengruppe, sollen dort die verschiedenen Stationen mit betreuen. Diese Hilfe geben wir doch gern.
Nach der Kaffeerunde kam, gemäß unserer Vorankündigung in der Einladung, eine Vertreterin des Pflegezentrums Sara Braune aus Zörbig zu Wort. Schwester Diana schilderte allen Zuhörern einmal den kompletten Ablauf einer Tagespflege. Mit vielen interessanten Beispielen brachte Sie allen bildhaft diese Möglichkeit der Betreuung von bedürftigen und älteren Menschen nahe. Ist dies doch mehr auf gesellige Gemeinsamkeiten und Spass am Leben verbunden, als das Wort Pflege eigentlich ausdrückt. In vielfacher Weise wird individuell auf die Bedürfnisse eines jeden einzelnen eingegangen. Selbst eine Abholung mittels eigenem Fahrdienst ist möglich. All diese Leistungen werden, nach Vorliegen bestimmter Voraussetzungen, durch die Krankenkassen mit bezuschusst. Am besten Sie lassen sich dazu einmal beraten. In den ausgereichten Flyern findet man die erforderlichen Kontaktdaten. Vielen Dank an die Tagespflege Landleben und besonders an Schwester Diana für die interessanten Ausführungen.
Zu späterer Stunde wurde dann noch ein üppiges Abendessen mit Kaßler und Sauerkraut gereicht, welches ein Senior aus der Runde für alle bereitet hatte. Diese Überraschung war wieder gelungen.

Alle hatten eine Menge Spaß und freuen sich schon auf das nächste Treffen.

gez. Klaus Pahl
Senioren- und
Behindertenbeauftragter

Frühjahrsputz am Vereinshaus in Salzfurtkapelle

Am Freitag, den 11.04.2025 trafen sich pünktlich um 9.30 Uhr einige Mitglieder der Tanz- und Trachtengruppe am Vereinshaus in Salzfurtkapelle. Eine tolle Verstärkung erhielten wir dabei aus den Reihen der Seniorengruppe. Tagesziel war es einen rundum Frühjahrsputz, innen sowie außen, am Vereinshaus, Am Sportplatz 16, durchzuführen. Es wurde geharkt, Sträucher verschnitten, Wege gesäubert, gefegt, Unkraut verzogen, Fugen des Wegepflasters gereinigt, eine Außentür neu gestrichen, Fenster geputzt und die Gardinen gewaschen.
Es wurde von allen Teilnehmern fleißig gewerkelt, sodass wir bereits zur Mittagsstunde schon fast alles erledigt hatten. Bei einem gemeinsamen Mittagsimbiss wurde nochmals der Arbeitsstand besprochen und die Restarbeiten festgelegt. Passend zur Mittagspause lieferte uns der Ortsbürgermeister noch die Getränke. Vielen Dank dafür.
Danach wurde noch der komplette Innenraum des Vereinshauses gefegt und gewischt.

Zum Abschluss bedankte sich Klaus Pahl bei allen fleißigen Helfern für die Einsatz, denn ohne deren Hilfe, auch aus der Seniorengruppe, wären all diese Arbeiten nicht zu bewältigen gewesen.
Der ehrenamtliche Einsatz kann nicht hoch genug bewertet werden. Diese Werterhaltungsmaßnahmen an der Immobilie der Stadt Zörbig, dient am Ende ja auch den zahlreichen Nutzern des Vereinshaus. Sei es für Beratungen und Versammlungen des Ortschaftsrates, Nutzung durch andere Vereine oder auch für private Feierlichkeiten, ist dieses gemütliche Haus ideal geeignet.
Eine komplette Ausstattung der Vereinsräume mit allem Inventar und einer voll nutzbaren Küche, welches allein durch Mittel der Tanzgruppe finanziert wurde, macht diese Immobilie für unseren kleine Ort einfach unverzichtbar.

Klaus Pahl
Präsident
Tanz-und Trachtengruppe
Salzfurtkapelle e.V.

Frühjahrsputz im Cösitzer Park

Am Sonnabend, den 05.04.2025 um 09:00 Uhr, trafen sich viele fleißige Helfer aus Cösitz zum Frühjahrsputz an der Grotte im Park. Der gesamte Park wurde aufgeräumt und die Holzreste wurden zum Osterfeuer transportiert. Die Wege wurden geharkt und Müll eingesammelt, sodass der Park wieder sauber und ordentlich aussieht.

In diesem Zusammenhang muss noch erwähnt werden, dass der Schäfer Michael Schmidt am 06.04.2025 die Wiesen abgeschleppt hat. Dafür gilt ihm ein besonderer Dank.
Nach getaner Arbeit gab es als Dank für die vielen fleißigen Helfer, wie üblich, ein entsprechendes Kaltgetränk und einen kleinen Imbiss.

Ein Dankeschön außerdem an Jens Leske vom Bauhof Zörbig für seinen Einsatz sowie an den Feuerwehr Förderverein Cösitz e.V.

Ortschaftsrat Cösitz
Parkverein Cösitz e.V.

Gesucht. Gefunden.
Lieblingssofa.
Jetzt online buchen:
anzeigen.wittich.de

Private Kleinanzeigen im
Amts- und Mitteilungsblatt.
WITTICH MEDIEN

Ein voller Erfolg: Das Löbersdorfer Osterfeuer lockte Groß und Klein!

Am Samstag, dem 19. April 2025, verwandelte sich der Spielplatz in Löbersdorf wieder in einen gemütlichen Treffpunkt für Jung und Alt. Trotz kühler Temperaturen, aber bei trockenem Wetter und einem sternenklaren Himmel am Abend sorgte das traditionelle Osterfeuer, organisiert vom Heimat- und Kulturverein „Fuhneaue erleben“, für beste Stimmung.
Den Auftakt bildete eine stimmungsvolle Osterandacht in der Kirche Göttnitz, gestaltet vom Evangelischen Kirchengemeindeverband Zörbig und musikalisch begleitet vom Flötenkreis Zörbig. Die Kleinen freuten sich besonders über die anschließende Eiersuche auf dem Spielplatz in Löbersdorf, bei der eifrig gesucht und viele bunte Eier gefunden wurden.
Ein besonderes Highlight folgte mit dem Lampionumzug: Die Schalmeienkapelle Cösitz begeisterte mit ihren mitreißenden Klängen und begleitete die kleinen und großen Besucher durch das Dorf.
Auch kulinarisch war für jeden Geschmack etwas dabei: Ob kühle oder heiße Getränke, deftige Grillwurst oder Steak von der Landfleischerei Broda, Kartoffelsuppe oder herzhafte Fettschnittchen – es blieb kaum ein Wunsch offen!
Dank der tollen Unterstützung aller Helfer und der vielen gutgelaunten Gäste war es ein rundum gelungener Abend, der einmal mehr zeigte, wie wichtig solche Treffen für das Dorfleben sind.
Und nach dem Fest ist bekanntlich vor dem Fest! Schon jetzt freuen wir uns auf das nächste gemeinsame Event: das Mittsommerfest am Samstag, dem 21. Juni 2025, am Dorfteich in Göttnitz.

Fuhneaue erleben e.V.

Osterbasteln mit Kindern in Großzöberitz

Wie schon im vorigen Jahr haben wir am Samstag, den 05.04.2025 wieder zum Osterbasteln mit Kindern durch den Heimatverein Großzöberitz eingeladen.

Unsere Mandy Rullf und ihre Tochter Fanny hatten wieder sehr schöne Bastelideen und diese auch umgesetzt.
So konnten die Kinder Osterkränze mit selbst gebastelten Osterhasen bestücken, Osterkarten gestalten, kleine Leinwände mit Ostermotiv bemalen oder Eierschablonen aus Holz oder Gibs bemalen. Die Kinder waren so eifrig dabei und Stolz auf ihre gestalteten Werke. Auch manche Eltern sind da geblieben und haben auch fleißig mit gemacht.
Bei Kaffee, Tee und Kuchen fand der Nachmittag seinen Abschluss.
Es war ein sehr schöner Nachmittag, der großen und kleinen Spaß gemacht hat.

Vielen lieben Dank an alle fleißigen Helfer und ich denke nächstes Jahr machen wir es wieder.

Adelheid Reiche
Ortsbürgermeisterin

Frühjahrsputz in Großzöberitz

Am Samstag, den 12.04.2025 haben wir in Großzöberitz unseren Frühjahrsputz durchgeführt.
Alle Vereine haben sich dabei beteiligt, aber auch Bürger unserer Ortschaft. So wurde am Feuerwehrgebäude, am Anglerteich und am Bürgerhaus aufgeräumt und die Spuren des Winters beseitigt. Gemeinsam mit Kindern wurde Müll eingesammelt.
Unsere Bushaltestelle hat durch die Kinder der Kinder und Jugendfeuerwehr und den Brüdern Wieser einen neuen Farbanstrich erhalten. Die Bogenschützen haben am Sportplatz Hand angelegt, ebenso der Fußballverein Großzöberitz.
Gemeinsam haben wir alle so viel geschafft, dass wir darauf echt STOLZ sein können.
Ein ganz großes Dankeschön gilt allen Beteiligten dieser Aktion.
Bei einem kleinen Imbiss und einer gemütlichen Zeit miteinander, haben wir den Frühjahrsputz beendet.

gez. Adelheid Reiche
Ortsbürgermeisterin hu

Das Osterfest kann kommen,

denn viele Stumsdorfer Bürgerinnen und Bürger haben die Flyer in ihren Briefkästen nicht nur gelesen, sondern sind auch zum Frühjahrsputz gekommen. Bei bestem Wetter und guter Laune bei allen Anwesenden wurden am 12.04.2025 wieder viele Rasenflächen abgeharkt, gemäht und Fußwege gereinigt. Auch Vereinsmitglieder des Feuerwehrvereins machten noch letzte Arbeiten zur Vorbereitung des Osterfeuers. Nach den getanen Arbeiten saßen alle wieder in gemütlicher Runde zum Imbiss zusammen. Einen Dank an alle fleißigen Helfer, die sich für das Aussehen unseres Ortes stark machen.

Im Namen des Ortschaftsrates
Heino Reinpold

Werbener putzen für das Osterfest

und das schon am 29.03.2025. Viele fleißige Helfer, ob Groß ob Klein trafen sich wie jedes Jahr, um ihren Ort vom Winterschmutz zu befreien. Gehwege, Bushaltestelle, Spielplatz und Gemeindezentrum wurden auf Hochglanz bearbeitet und mit Farbe versehen. Weiterhin wurde altes Holz und Grünschnitt vor der Kirche beseitigt und die Flächen mit Neuem bepflanzt. Nach fleißiger Arbeit wurde noch ein kleiner Imbiss von allen eingenommen und der arbeitsreiche Tag konnte ausklingen.

Im Namen des Ortschaftsrates
Heino Reinpold

Frühjahrsputz in Schrenz und Rieda – Gemeinsam für ein schönes Ortsbild

Im Zeitraum von Mitte Februar bis Mitte April engagierten sich mehr als 50 fleißige Helferinnen und Helfer aus Schrenz, Rieda und Siegelsdorf, um unsere Orte für das Frühjahr herauszuputzen.
Den Auftakt machten die Arbeiten am Dorfteich in Schrenz, die bis zum 28. Februar erfolgreich abgeschlossen werden konnten. Im März ging es weiter mit tatkräftigen Einsätzen in Siegelsdorf: Am Spielplatz wurde eine Grundplatte für eine neue Sitzraufe erstellt und die Bushaltestelle im Ortsteil erstrahlt nun dank Verschönerungsarbeiten in neuem Glanz. Den Abschluss der diesjährigen Frühjahrsputz-Aktionen bildete die Beräumung der Festwiese sowie die Vorbereitung des Osterfeuers in Rieda.
Allen Beteiligten, Vereinen und der Firma Jarschke Elektroanlagenbau gilt ein herzliches Dankeschön für ihren Einsatz und ihre Unterstützung bei der Verschönerung unserer Heimatorte!
Im Namen des Ortschaftsrates

Matthias Schlegel
Ortsbürgermeister

Wirtschaftsnachrichten und Stadtentwicklung

Sprechtag im Haus der Wirtschaft

Gemeinsam bieten die Experten der Wirtschaftsförderung, IHK Halle-Dessau, Handwerkskammer Halle (Saale), Investitionsbank Sachsen-Anhalt und der Weiterbildungsagentur ein komplexes Beratungsformat der kurzen Wege an. Zu allen Fragen von der beruflichen Weiterbildung bis zur unternehmensspezifischen Selbstständigkeit sowie Fördermittel- und Innovationsberatung finden Unternehmen, Gründer und Beschäftigte hier Ansprechpartner.
Wann: 05.06.2025, 09:00 – 18:00 Uhr
Wo: TGZ Bitterfeld-Wolfen
Andresenstraße 1a
06766 Bitterfeld-Wolfen

Was: **Qualifizierungsberatung/ Beschäftigtenqualifizierung**
Weiterbildungsagentur Sachsen-Anhalt Ost

Existenzgründerberatung/Nachfolge
IHK Halle-Dessau & Handwerkskammer Halle (Saale)
Fördermittelberatung
Investitionsbank Sachsen-Anhalt
Gründungsbegleitung
EWG Anhalt-Bitterfeld mbH
Innovations- und Technologieberatung
EWG Anhalt-Bitterfeld mbH

Dieses kostenfreie Beratungsangebot bedarf einer Anmeldung über die EWG mbH.
Telefonisch unter 03494 6579126 oder per E-Mail unter info@ewg-anhalt-bitterfeld.de.

Zörbiger Bildungslandschaft

Erfolge unserer Schüler auch außerhalb des Klassenzimmers

Wir sind stolz darauf, die beeindruckenden Erfolge unserer Schüler auch außerhalb der Schule zu feiern. Unsere talentierten Sportler haben kürzlich auf nationaler Ebene herausragende Leistungen erbracht.
Leyla Broneske, Jahrgangsstufe 7, hat sich als wahre Meisterin im Karate erwiesen und den Titel Deutsche Vizemeisterin errungen. Ihr Engagement und ihre Disziplin im Training haben sich ausgezahlt und sie zu einer der besten Karateka des Landes gemacht. Wir gratulieren Leyla herzlich zu diesem großartigen Erfolg!

Auch Lucienne Gaubitz, Jahrgangsstufe 9, hat mit ihrer beeindruckenden Leistung im Bogenschießen auf sich aufmerksam gemacht. Gemeinsam mit ihrer Staffel erreichte sie den dritten Platz bei den deutschen Meisterschaften. Diese Platzierung ist ein Beweis für ihr Können und ihre Teamfähigkeit. Herzlichen Glückwunsch an Lucienne und ihr Team!
Besonders hervorzuheben ist auch Felice Eichelberg, Jahrgangsstufe 9, die im Sportschießen (KK) zur Landesmeisterin gekürt wurde. Ihre herausragende Präzision und ihr unermüdlicher Einsatz haben sie an die Spitze des Wettbewerbs gebracht. Wir gratulieren Felice herzlich zu diesem bemerkenswerten Erfolg und sind gespannt auf ihre zukünftigen Leistungen.
Diese Erfolge zeigen, dass unsere Schüler nicht nur im Klassenzimmer, sondern auch auf sportlicher Ebene Außergewöhnliches leisten. Wir freuen uns darauf, ihre zukünftigen Erfolge zu verfolgen.
Weiter so!

gez. Tamara Danielzik
Sekundarschule Zörbig

Mitteilungsblatt/Amtsblatt der Stadt Zörbig

mit ihren Ortsteilen Löberitz, Wadendorf, Salzfurtkapelle, Großzöberitz, Quetzdölsdorf, Spören, Prussendorf, Schrenz, Rieda, Stumsdorf, Werben, Göttnitz, Löbersdorf, Cösitz, Priesdorf, Schortewitz, Mößlitz und Zörbig

- Herausgeber, Verlag und Druck:
  LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg,
  An den Steinenden 10, Telefon: (0 35 35) 4 89-0
  Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den amtlichen Teil:
  Der Bürgermeister der Stadt Zörbig, 06780 Zörbig,
  Markt 12, Telefon 03 49 56/6 01 00
- Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil und Anzeigenteil/Beilagen:
  LINUS WITTICH Medien KG, vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan
  www.wittich.de/agb/herzberg

Einzelexemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste.
Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Beim Inhalt aller Veröffentlichungen im nichtamtlichen Teil sind die jeweiligen Autoren selbst verantwortlich. Veröffentlichte Lesermeinungen müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen.
Die Redaktion behält sich das Kürzen von Leserbriefen vor. Eine Verpflichtung zur Veröffentlichung besteht nicht.
Für Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische oder um Stimmen werbende Gruppierung/der Auftraggeber verantwortlich.

Anzeige(n)

Besuch der 9. Klassen in Buchenwald: Eine Reise in die Vergangenheit mit Blick auf die Gegenwart

Im Rahmen eines Schulprojektes unternahmen die 9. Klassen unserer Schule eine eindrucksvolle und lehrreiche Exkursion zur Gedenkstätte Buchenwald. Diese Reise in die Vergangenheit diente nicht nur der historischen Bildung, sondern auch der kritischen Auseinandersetzung mit der Frage, inwieweit die Geschichte auch heute noch relevant ist.

Vor der Exkursion setzten sich die Schülerinnen und Schüler intensiv mit Biographien von Betroffenen auseinander, die in der Onlineausstellung der Gedenkstätte Buchenwald zugänglich sind. Diese persönlichen Geschichten vermittelten einen tiefen Einblick in das Leid und die Schicksale der Menschen, die im Konzentrationslager Buchenwald inhaftiert waren. Die Beschäftigung mit diesen Biographien half den Schülerinnen und Schülern, eine emotionale Verbindung zur Geschichte herzustellen und die Bedeutung der Erinnerungskultur zu verstehen.

Ein weiterer Bestandteil der Vorbereitung war das gemeinsame Ansehen des Films „Er ist wieder da“. Der Film regt zur Reflexion über die Gefahren von Populismus und Extremismus in der heutigen Zeit an und verdeutlicht, dass die Auseinandersetzung mit der Vergangenheit auch in der Gegenwart von großer Bedeutung ist.

Der Besuch der Gedenkstätte selbst war für viele Schülerinnen und Schüler eine tief bewegende Erfahrung. Beim Ablaufen des Appellplatzes, dem Besuch des Krematoriums und dessen Kellers, der Genickschussanlage sowie der umfangreichen Ausstellung wurde die bedrückende Atmosphäre der historischen Stätte spürbar. Diese Orte des Grauens und der Unmenschlichkeit hinterließen einen bleibenden Eindruck und führten zu einem nachdenklichen Schweigen unter den Schülerinnen und Schülern.

Der Tag wurde mit einem Spaziergang zu den nahegelegenen Ringgräbern, dem Glockenturm und dem Buchenwalddenkmal abgerundet. Diese Orte des Gedenkens und der Mahnung erinnerten daran, dass die Auseinandersetzung mit der Geschichte nicht nur eine Pflicht, sondern auch eine Verantwortung ist, die wir gegenüber den Opfern und zukünftigen Generationen tragen.

Die Exkursion nach Buchenwald hat den Schülerinnen und Schülern eindrucksvoll vor Augen geführt, warum es wichtig ist, sich auch heute noch mit der Geschichte auseinanderzusetzen. Sie lehrt uns, wachsam zu sein und die Werte der Menschlichkeit, Toleranz und Demokratie zu verteidigen.

Nur durch das Erinnern und das Lernen aus der Vergangenheit können wir eine bessere Zukunft gestalten.

Wir möchten an dieser Stelle noch unseren aufrichtigen Dank aussprechen. Ein herzliches Dankeschön gilt unserem Bürgermeister Matthias Egert, der als engagierte Privatperson den größten Teil der Finanzierung unseres Projekts übernommen hat.

Ebenso danken wir der Stadt Zörbig für die Unterstützung und das Vertrauen in unsere Arbeit.

Im Namen der gesamten Projektleitung: Tamara Danielzik

WITTICH MEDIEN
LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Anzeige online aufgeben
wittich.de/kuk
Gerne auch telefonisch unter Tel. 0 35 35 / 48 90
Eine Veröffentlichung der **WITTICH Medien KG** Foto: fotolia.com / Tramper2

WITTICH MEDIEN
LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Sindy Gentele
Ihre Medienberaterin vor Ort
0171 4144051
sindy.gentele@wittich-herzberg.de
www.wittich.de
Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

„Schön, dass du da bist/dass ihr da seid.“

Tag der offenen Tür am Grundschulverbund Zörbig-Löberitz I 23.04.2025

Schulen im Allgemeinen nutzen den „Tag der offenen Tür“ gern, um sich interessierten Eltern und Schülern bekannt zu machen. Dabei wird über schulische und außerschulische Angebote informiert. So wird die Möglichkeit gegeben, das Verständnis für die entsprechende Einrichtung zu fördern und erste Kontakte zu Mitschülerinnen und Mitschülern sowie Lehrerinnen und Lehrern zu knüpfen, damit die Kinder einen möglichst guten Start in ihren neuen, aufregenden Lebensabschnitt erhalten. Ist doch die Schulzeit eine prägende Zeit.

Kinder fühlen sich dann nicht mehr ganz so fremd, wenn sie einiges wiedererkennen und schon wissen, wo der Weg zum Klassenzimmer ist. Und auch Eltern haben durch einen Besuch der Schule am „Tag der offenen Tür“ eine bessere Vorstellung von den Räumlichkeiten der Schule. Je nach Schulangebot kann man sich dabei unter anderem die jeweiligen Unterrichtsräume, die Turnhalle, das Musikzimmer sowie Unterrichtsmaterialien wie etwa Karten oder Modelle für den Sachunterricht anschauen.

Am Mittwoch, den 23.04.2025 veranstaltete der seit Sommer 2023 existierende Grundschulverbund Zörbig-Löberitz seinen ersten Tag der offenen Tür. Alle Interessierten jeden Alters nicht nur der Einheitsgemeinde Zörbig waren herzlich eingeladen. Dazu die Rektorin der Grundschule von Zörbig, Frau Anja Lins-Nogossek, im Vorfeld: „Es gibt viele Leute, die sicher gern wissen wollen, wie unsere Schule von innen aussieht. Ist es doch nur den Kindern gestattet, diese zu betreten. Zudem wollen wir, dass die Menschen sehen, wie sich Schule verändert hat – was wir machen, wie wir ausgestattet sind und wie die Kinder den Vormittag verbringen.“

Die Gelegenheit also, den Grundschulverbund Zörbig-Löberitz hautnah selbst zu erleben. Auf dem Schulhof herrschte quirliges Treiben. Engagierte Eltern reichten selbst gemachtes Popcorn sowie selbstgebackenen Kuchen und auch Würstchen wurden gegrillt. Der Erlös ging in die jeweilige Klassenkasse. Tische und Bänke luden zum Verweilen ein, was wiederum auch rege genutzt wurde.

Klassenlehrerinnen waren in ihren Unterrichtsräumen, stellten diese vor und boten unterschiedliche Mitmach-Aktionen an. Über den Schullautsprecher wurde unter anderem die Aufführung der Tanz-AG in der Turnhalle angekündigt. Und auch ein verloren gegangener Autoschlüssel fand darüber seinen Besitzer wieder.

Anett Schmidt, Inhaberin der Musikschule Fröhlich aus Löbejün, stellte ihr musikalisches Angebot vor. Jeden Mittwochnachmittag können interessierte Schülerinnen und Schüler der Grundschule den Aufbau der Tastatur, musikalische Grundlagen wie Notenlesen, Rhythmusgefühl, Dur-Tonleitern, und mehrstimmiges Spiel in der Gruppe kennenlernen.

Da ich neugierig war, wie sich die Grundschule Zörbig wohl im Laufe der vielen Jahre verändert hat, nahm auch ich die Gelegenheit war und bekam mittels einer sehr interessanten Führung durch den Schulverwaltungsassistenten Herrn Andreas Schleußner-Bär einen umfassenden Eindruck. Es hat sich viel verändert und dennoch waren sofort alte Erinnerungen

wieder da an eine unbeschwerte Zeit, die für einen kurzen Moment für eine Reise in die Vergangenheit sorgten. Nach wie vor hat sich das Schulgebäude seinen einzigartigen Charme bewahrt. Moderne Technik im altehrwürdigen Gewand.

Der Grundschulverbund Zörbig-Löberitz ist stolz darauf, seit dem Schuljahr 2024/2025 an dem Projekt „Internet-ABC-Schulen Sachsen-Anhalt“ teilnehmen zu können. Ziel des Projektes ist es, Kindern den sicheren und kompetenten Umgang mit dem Internet zu vermitteln. Auf der Webseite der Grundschule ist nachzulesen: „Der bewusste und kompetente Umgang mit Medien ist neben Lesen, Schreiben und Rechnen eine Schlüsselqualifikation. Unser Ziel ist daher, allen Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit zu geben, Basiskompetenzen zum sicheren und verantwortungsvollen Umgang mit dem Internet zu erlernen. Dies beinhaltet anwendungsorientiertes Wissen zum Thema Recherchieren im Internet, Datenschutz und Werbung sowie sicheres Surfen, Chatten und Kommunizieren in sozialen Netzwerken“. Hier steht außer Frage, dass Kinder umso einfacher den Umgang mit neuen Medien lernen, je früher und kompetenter sie herangeführt werden. Desto sicherer und verantwortungsvoller können sie dann agieren.

Im Namen der Elternschaft stellte der in Zörbig wohnende IT-Spezialist Marcel Städter die Kampagne/Initiative „Dankbarkeit“ vor. Frau Lins- Nogossek erklärte es so: „Herr Städter möchte das „Danke“ wieder in den Sprachgebrauch „zurückholen“. Danke sagen scheint in unser heutigen Gesellschaft out geworden zu sein. Fünf kleine Buchstaben aneinandergereiht zu einem Wort – und trotzdem kommt es vielen nicht mehr über die Lippen. Auch im üblichen Alltag ist dies verstärkt zu beobachten.

Der Grundschulverbund Zörbig-Löberitz macht bei der Initiative mit und unterstützt diese. Einigen unter Ihnen, liebe Leserschaft, kommt vielleicht der Name Marcel Städter bekannt vor. Erst im Februar diesen Jahres wurde er zusammen mit anderen Preisträgern aus dem gesamten Land Sachsen-Anhalt als einer der sogenannten Revierpioniere ausgezeichnet. Kurz dazu angemerkt: REVIERPIONIER Sachsen-Anhalt ist ein Ideenwettbewerb für Zukunft, Land und Leute. Und eine Einladung für alle interessierten Bürgerinnen und Bürger, mit ihren Ideen, ihren Initiativen und ihrem Engagement aktiv am Strukturwandelprozess im Mitteldeutschen Revier Sachsen-Anhalt mitzuwirken. Marcel Städter wurde für seine „Ideenschmiede Zörbig“ ausgezeichnet. Manche von ihnen haben davon schon gehört – und noch besser – kennen und benutzen bereits die von Herrn Städter entwickelte, kostenlose „Mein-Zörbig-App“, die zum Ziel hat, die Einheitsgemeinde Zörbig näher zusammenrücken zu lassen. In unserer heutigen digitalen Welt geht es scheinbar nicht mehr ohne technisch ausgereifte Hilfsmittel.

Claudia Egert
unter dankbarer Mitwirkung von Anja Lins-Nogossek (Rektorin), Andreas Schleußner-Bär (Schulverwaltungsassistent) Marcel Städter (Revierpionier und Vater einer Grundschülerin) sowie Kerstin Nöhring (Fotocollage)

Quellen: grundschule-zoerbig.de, musikschule-froehlich.com, mz.de, schulstart.de, wikipedia.org
Fotoquelle: privat

Heimatgeschichte und Kultur

Tradition hat einen Namen: Ostern im Schloss Hyggeliges Osterfest am Sonntag vor Ostern ganz nach dem Motto „Osterzeit ist Familienzeit“ I 13.04.2025

Wenn den Dänen oder Norwegern etwas sehr gefällt, dann ist es hyggelig (gemütlich/angenehm). Dieses Gefühl kam mir (diesmal als Gast) in den Sinn, als ich „Ostern im Schloss“ besuchte. Am Sonntag vor Ostern lud der Heimatverein Zörbig 1922 e. V. Klein und Groß zum inzwischen schon traditionellen Osterfest auf dem Gelände des altehrwürdigen, charmanten Schlosses Zörbig ein.

Neben einem kindgerechten Osterprogramm mit nach wie vor sehr beliebten Spielen wie Topf schlagen, Eierlauf-Parkour, aber auch Büchsenwerfen konnte man das Glücksrad drehen und sich auf kleine, bunte Überraschungen freuen. Natürlich wurden auch Ostereier gesucht. Das brachte Spaß und Ostervorfreude. Zudem ließ ein Streichelgehege mit Schafen und Lämmern nicht nur Kinderherzen höher schlagen.

Sowohl Turm- als auch Bunkerbesichtigungen waren weitere Programmpunkte des Osterfestes. Immer wieder ein erhabener Moment, wenn der Schlossturm (liebevoll aufgrund seiner Form auch „Bleistift“ genannt) erklommen ist und man mit einem beeindruckenden Ausblick belohnt wird. Zur besseren Sicht konnte man sich dieses Mal auch ein Fernglas ausleihen, was ich natürlich dankend annahm. Und so gefühlt ganz nah am Petersberg war. Auch den Kirchturm von Spören konnte man dadurch fast anfassen. Der geschichtsträchtige Schlossbunker ist neben dem Schlossturm ein weiteres absolutes „Must-See“. Ihn muss man tatsächlich unbedingt mal gesehen haben, birgt er doch eine jahrhundertealte, wechselvolle Geschichte an diesem Ort. Für mich selbst war es endlich Premiere, den Bunker zu besichtigen.

Zurück zum eigentlichen Osterfest: Stimmung gut – Essen gut – alles gut. Kurz und knapp auf den Punkt gebracht war „Ostern im Schloss“ wieder ein sehr gelungenes Fest. Es bot Raum für Genuss jeder Art. Das Buffett mit selbstgebackenem Kuchen allerdings war wider Erwarten bereits vor der eigentlichen Kaffeezeit regelrecht leergefegt.

Tatkräftig unterstützt wurde der Heimatverein Zörbig 1922 e. V. vom Kulturverein Zörbig e. V..

An dieser Stelle sei unbedingt noch angemerkt, dass der Heimatverein jederzeit sehr gern interessierte Bürgerinnen und Bürger willkommen heißt, Teil des Vereinsteams zu werden. In der Regel trifft man sich jeden Mittwoch 15:00 Uhr im Victor-Blüthgen-Saal im Schloss.

Claudia Egert
unter dankbarer Mitwirkung von Stefanie Wiesel (Museumsbetreuerin) und Kerstin Nöhring (Fotocollage)

Sport

Deutsche Meisterschaft –Bogensport 2025

Am 22. und 23.03.2025 richtete der BSV Hastrup-Gehrde e.V. die Deutsche Meisterschaft der Bögen ohne Visier, in der Sporthalle der BBS in Bersenbrück, im Osnabrücker Land aus. Mit dabei war auch der Bogensportverein Großzöberitz e.V. mit sechs Mitgliedern, die sich zuvor erfolgreich qualifiziert hatten. Absolviert werden mussten jeweils zweimal 30 Pfeile auf eine Distanz von 18 Metern.

Am Samstagvormittag startete die Jugend in den Klassen Blank und Jagdbogen mit vier Teilnehmern in die Meisterschaft. Letztendlich wurden wir mit einer Bronzemedaille, einem vierten, einem sechsten sowie einem neunten Platz belohnt.

Überglücklich und stolz nahmen wir dazu noch eine Bronzemedaille in der Mannschaftswertung entgegen. Am Nachmittag gingen dann die Erwachsenen in ihrer Bogenklasse an die Schützenlinie. Das Ergebnis eine starke Silbermedaille (Vizemeister) und Platz fünf für die Primitivbogenschützen.

Nicht zu vergessen ist auch unser Schütze, der schon am 02.03.2025 in Chemnitz zur Deutschen Meisterschaft in der stark besetzten Recurvebogen - Klasse an den Start ging. Mit einem Ergebnis im guten Mittelfeld können wir ebenfalls sehr stolz sein.

Herzlichen Glückwunsch allen Teilnehmern zu ihren Platzierungen und weiterhin:

Alle ins Gold!

Diana Kühne

Termine und Angebote

Alle Veranstaltungen in dem Zörbiger Stadtgebiet auf einen Blick für Mai und Juni 2025

Datum	Veranstaltung
11.05.2025	Kaffeestube zum Muttertag ab 14:00 Uhr auf dem Gut Mößlitz ab 14:00 Uhr
17.05.2025	120. Jahre Rassegeflügelzuchtverein von 10:00 – 15:00 Uhr in Wasserturmstraße in Zörbig
18.05.2025	Internationaler Museumstag
23. – 25.05.2025	Salt City Customs in der Wasserturmstraße 22 in Zörbig
24.05.2025	2. Schortewitzer Schaftag von 10:00 – 14:00 Uhr
29.05.2025	Kaffeestube zu Himmelfahrt ab 14:00 Uhr auf Gut Mößlitz
30.05.2025 – 01.06.2025	100 Jahre Spielmannszug der Ortsfeuerwehr Zörbig
31.05.2025	Benefizkonzert zugunsten der Hospizgruppe Lebensrad Zörbig e. V. ab 16:00 Uhr in der evangelischen Johanneskirche in Wolfen
05.06.2025	Kitawettstreit
13. – 14.06.2025	Sommerfest – Spören tanzt aus der Reihe
15.06.2025	Sommerkaffeestube ab 14:00 Uhr auf Gut Mößlitz
20.06.2025	Schlossfest Zörbig – Spring Break Tour auf dem Schlossgelände Zörbig
21.06.2025	Schlossfest Zörbig – die Mega 80/90er und 2000er-Party auf dem Schlossgelände Zörbig
28.06.2025	Kinder- und Sommerfest in der „Petersilie“

Änderungen vorbehalten – alle Angaben ohne Gewähr. Die kirchlichen Nachrichten finden Sie auf Seite 15.

120 Jahre Rassegeflügelzuchtverein Zörbig und Umgebung e.V.

Mit der Gründung eines gemeinsamen Geflügel- und Kaninchenvereins, am 01.10.1905, begann die 120-jährige Geschichte unseres Vereins. Im September 1912 haben sich dann aus dem gemeinsamen Geflügel- und Kaninchenverein 2 eigenständige Vereine entwickelt.
Mit vielen Höhen und Tiefe u.a. durch die beiden Weltkriege hat sich der Rassegeflügelzuchtverein Zörbig und Umgebung e.V. zu einem Traditionsverein der Stadt Zörbig entwickelt.
In den vielen Jahren haben sich die Mitgliederzahlen stetig geändert. Konnten 1909, 30 Mitglieder im Verein gezählt werden, waren es 1968 bereits 70 Mitglieder. Zum 100-jährigen Bestehen des Geflügelvereins, im Jahr 2005, lag die Mitgliederzahl bei 33. Heute sind es leider nur noch 9 Mitglieder, da bereits viele Zuchtfreunde verstorben und keine neuen Mitglieder nachgekommen sind.
Traditionell fand immer am zweiten Januarwochenende die Neujahrsausstellung des Vereins statt. Viele Besucher, ob Klein oder Groß, ob Züchter oder Interessent, kamen, um die verschiedensten Rassen zu bestaunen. Viele Jahre davon in der Gaststätte „Gute Hoffnung“ (Petersilie) in Zörbig. Durchschnittlich wurden 450 Tiere verschiedenster Tauben- und Hühnerrassen ausgestellt und bewertet. Die Züchter kamen dabei aus nah und fern. Auch waren immer Zuchttiere von Züchtern unseres Partnervereins aus Falkenberg/Elster dabei. Ein Highlight, besonders für die kleinen Besucher, war bei jeder Ausstellung die Vereinstombola.
Bis zum Jahr 2020 fand fast jährlich eine Ausstellung statt, welche auch meistens die abschließende Ausstellung für das Zuchtjahr war, bevor man seine neuen Zuchtstämme zusammenstellte. Aufgrund von Corona und verschiedenen anderen Aspekten wie z.B. des hohe Altersdurchschnitt der Mitglieder oder auch die H5N1-Ausbrüche, fand ab 2021 keine weitere Ausstellung mehr statt.
Anlässlich des 120-jährigen Bestehens, wird es am **17.05.2025** eine kleine Jubiläumsausstellung zusammen mit Züchtern des Kaninchenvereins, in der **Wasserturmstraße, in Zörbig** geben. Diese findet im Rahmen des „Tag des offenen Hofes“ der Agrargenossenschaft Zörbig, im **Zeitraum von 10 bis 13 Uhr**, statt.
Neben der Tierausstellung wird es auch die beliebte Traditionstombola geben. Dabei wird der gesamte Erlös dem **Kinderhospiz Bärenherz Leipzig gespendet**.
Mit Unterstützung durch das Team „Weihnachten im Stall“ konnten großartige Preise für Groß und Klein, durch verschiedenste Sponsoren, organisiert werden.

Hauptpreis:

- 2 Eintrittskarten für die Söhne Mannheims am 11.10.2025 im Steintor Halle/Saale
- 2 Eintrittskarten für Howard Carpendale am 08.04.2026 in Leipzig
- 2 Eintrittskarten für Stahlzeit am 12.12.2025 in Leipzig, Haus Auensee
- 2 x 2 Eintrittskarten für Sascha Grammel im Tempodrom Berlin

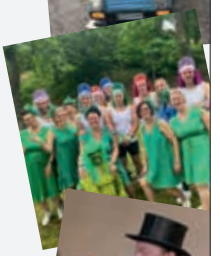
Wir würden uns freuen, Sie bei unserer kleinen Jubiläumsausstellung begrüßen zu dürfen.

Bis dahin

Die Mitglieder des RGZV Zörbig und Umgebung e.V.

Sommerfest
Spören tanzt aus der Reihe

Highlights des Tages



13.06.2025

18:00 Uhr Feierabendbier mit Grill und Feuerschale

14.06.2025

11:00 Uhr Puppentheater

14:00 Uhr Eröffnung mit anschließender Kaffeetafel

15 :00 Uhr Zuckertütenfest und Auftritt der KiTa „Spörener Spatzen“
Hüpfburg, Kindereisenbahn, Kinderschminken und vieles mehr

16:00 Uhr Schlagersängerin Sabine Elara
Zauberer Buffy

17:30 Uhr Spörener Dance Queens & Die Fantastischen

19:00 Uhr Schulband Lifve

Anschließend Musik und Tanz mit DJ Roberto

Eintritt frei!

Wir danken allen Sponsoren!
Für das leibliche Wohl ist gesorgt!

Programm unter Vorbehalt
Veranstalter: Heimatverein „Strengbachaue Spören-Prussendorf e.V.“

2. Schortewitzer Schaftag

(Körung/ Herdbuchaufnahme)

24. Mai 2025, 10 - 14 Uhr

06780 Zörbig OT Schortewitz, Zur Fuhne
-Wendehammer-

Ausrichter:
Peggy & Michael Schmidt
06780 Zörbig/OT Schortewitz

Landesschafzuchtverband
Sachsen-Anhalt

Landesschafzuchtverband Sachsen-Anhalt e.V.

BENEFIZKONZERT

zugunsten der

Hospizgruppe LEBENSRAD Zörbig e.V.

mit **Kantor René Mangliers**

Samstag, 31. Mai 2025
16 Uhr
Evangelische Johanneskirche Wolfen

Eintritt frei
Spenden erbeten
Barrierefreie Kirche

Mößlitzer KAFFEESTUBE

Termine 2025
Beginn: 14.00 Uhr

11. Mai
29. Mai
13. Juli
07. September

Förderverein Gut Mößlitz e.V.
Mößlitz Nr. 6, 06780 Zörbig
www.gut-moesslitz.de
info@gut-moesslitz.de

Museen mit Freude entdecken.

INTERNATIONALER MUSEUMSTAG

Internationaler Museumstag
in Deutschland und weltweit.

18. Mai 2025 | 10 - 17Uhr

Führungen durch das
“KULTURQUADRAT
SCHLOSS ZÖRBIG”

Freier Eintritt für:
- Museum
- Gefängnishof und Gefängnis
- Schlossturm

Lecker versorgt vom
Heimatverein!

Kirchliche Nachrichten des Ev. Pfarramtes Zörbig / Ausgabe Mai 2025

Zu dir rufe ich, HERR; denn Feuer hat das Gras der Steppe gefressen, die Flammen haben alle Bäume auf dem Feld verbrannt. Auch die Tiere auf dem Feld schreien lechzend zu dir; denn die Bäche sind vertrocknet. (Joel 1,19-20)

Liebe Leser:innen,
die Bibel bewahrt ein Jahrtausende altes kulturelles Gedächtnis der Menschheit in sich auf. Sie erinnert uns an die großen Menschheitsthemen vergangener Zeiten, die wir allzu oft verdrängt und aus dem Blick verloren haben.
Sie erzählt uns auch davon, dass wir Menschen in dem Wahn leben, diese Welt ganz ohne Gott nach unseren eigenen Vorstellungen gestalten und beherrschen zu wollen und wie dies dann dazu führt, dass das Paradies der Erde, in dem zu leben eine Freude ist, zum mühsamen Acker wird, auf dem der Mensch für sein Überleben schuften muss.
Die Botschaft der Bibel lässt sich vielleicht mit zwei Sätzen auf den Punkt bringen:
Der Mensch kann ohne Gott leben, aber die Welt macht er dadurch nicht besser! Am Ende verdankt er sein Leben allein der Güte Gottes und bedarf der Erlösung, wenn das Leben für ihn weiter gehen soll.
Der heutige Monatsspruch aus dem Buch des Propheten Joel erinnert daran, dass schon damals Extremwetterereignisse – möglicherweise infolge klimatischer Veränderungen – ein Thema waren.
Die Menschen wussten damals freilich noch nichts über die größeren Zusammenhänge, sondern habe solche Dinge „religiös bearbeitet“.
Derzeit verdrängen wir dieses Thema oder wollen es nicht wahrhaben, weil wir zu viele andere Baustellen in dieser Welt haben und uns das Leben nicht unnötig (?) schwer machen wollen. Es könnte sein, dass nachfolgende Generationen uns dafür verurteilen werden, weil wir aus Bequemlichkeit nicht bereit waren, unseren Lebensstil ohne größere Kosten anzupassen, und damit die Existenzgrundlage künftiger Generationen gefährdet haben.
Auch wenn wir als Kirche manchen damit auf die Nerven gehen: Unser Auftrag ist es, davor zu warnen, mit dieser Erde alles zu tun, was uns beliebt. Es gibt Grenzen, die wir nicht überschreiten sollten, auch im Blick auf immer mehr Wachstum bei dem, was und wie wir konsumieren.
Das Leben erfüllt sich im qualitativen Bereich – im sozialen Miteinander - und nicht durch immer mehr Quantität an Besitz und Konsum.
Auch wenn wir heute denken, der Fortschritt hat uns dazu geführt, dass wir auf Gott und den Glauben zu einem guten Leben verzichten können, so stellt sich doch die Frage, wohin wir mit dieser Einstellung unsere Welt bringen werden.
Vielleicht sollten wir doch wieder mehr auf das kulturelle Gedächtnis und die religiösen Erfahrungen früherer Zeit hören? In ihnen liegt das Potential Leben zu retten!

Bleiben Sie getröstet und behütet

Ihr Pfr. Oliver Behre

Theologisch-philosophischer Gesprächskreis

Wer hat Interesse an einem theologisch-philosophischen Gesprächskreis, den wir gerne monatlich anbieten würden?
Die Themen dazu können frei vereinbart werden.
Mitwirkende sind eingeladen, ihre Spezialkenntnisse und Interessengebiete einzubringen.
Der Gesprächskreis soll im Gemeindehaus Spören stattfinden, kann aber auf Anfrage auch in Zörbig sein.
Wir laden ein zu einem ersten Treffen am 15.05.2025 um 19.00 Uhr in das Pfarrhaus Spören.

Gemeindefahrt nach Mühlhausen und Bad Frankenhausen zur Thüringer Landesausstellung 500 Jahre Bauernkrieg

Am 24. Mai laden wir in Kooperation mit dem Heimatverein wieder zu einer Gemeindefahrt ein. In diesem Jahr haben wir uns entschieden, eine Fahrt zur Thüringer Landesausstellung 500 Jahre Bauernkrieg anzubieten. Die genaue Planung läuft noch.
Alle Interessenten an dieser Fahrt können sich aber gerne bereits in die Teilnehmerliste eintragen lassen. Unser Bus verfügt über ca. 50 Plätze.
Die Kosten liegen inklusive aller Eintritte, Führungen und des Mittagessens bei ca. 70.-€ für den Tag. Sie werden wie immer zu Beginn der Fahrt im Bus bezahlt.
Die Fahrt beginnt voraussichtlich bereits um 07.00 Uhr ab Markt Zörbig und endet nach 18.00 Uhr wieder dort.
Wir hoffen auf viele neugierige und interessierte Teilnehmer:innen – gerne auch über den Kreis unserer Kirchengemeinde hinaus - und bitten um Anmeldung auf der im Pfarrhaus Zörbig ausgelegten Liste oder über das Gemeindebüro.

Christi Himmelfahrt in Löberitz

Wie schon in den vergangenen Tagen laden wir auch in diesem Jahr wieder zu Christi Himmelfahrt auf die Wiese gegenüber dem IFA- Fahrzeugverein nach Löberitz ein.
Wir starten um 10.00 Uhr im Freien und nach Abschluss des Gottesdienstes sind wir eingeladen, am Frühschoppen des Fahrzeugvereins teilzunehmen und es uns dort gut gehen zu lassen.
Sicher werden dann auch viele „Männer“ bei Grillgut, Bier und dem Fahrzeugpark auf ihre Kosten kommen.
Es empfiehlt sich den Weg nach Löberitz mit dem Fahrrad oder zu Fuß zurückzulegen, solange man kein Oldtimer-Gefährt auf vier oder zwei Rädern steuert.

Pfingstsonntag - Kirchenfest um 10.00 Uhr und Festkonzert um 15.00 Uhr in Löberitz

Wie schon einige Tage zuvor, begehen wir dieses besondere Kirchenfest in diesem Jahr in Löberitz.
Dazu laden herzlich ein zu einem Festgottesdienst am Pfingstsonntag um 10.00 Uhr in die Löberitzer Dorfkirche.
Anschließend besteht die Gelegenheit, sich mit einem Shuttle-Service zum Festgelände des IFA- Fahrzeugvereins bringen zu lassen, wo wir das 100-jährige Bestehen der Scheune mitfeiern können, in der heute einige der Fahrzeuge untergebracht sind. Das alles natürlich bei Essen und Trinken.
Um 14.30 Uhr geht es dann per Shuttle zurück in unsere Dorfkirche, wo zum Abschluss dieses hoffentlich schönen Festtages um 15.00 Uhr uns das Vokalensemble „Voces Aequales“ aus Belgien mit einem besonderen Konzert erfreuen wird. Der Eintritt ist frei. Um eine Kollektenspende für den Chor wird gebeten.

Unsere Gottesdienste und Veranstaltungen

Unsere Gottesdienste
Sonntag 18.05. um 09.00 Uhr Gottesdienst in Stumsdorf
Sonntag, 18.05. um 10.30 Uhr Gottesdienst in Zörbig mit Kindergottesdienst
Sonntag 25.05. um 09.00 Uhr Gottesdienst in Glebitzsch
Sonntag 25.05. um 10.15 Uhr Gottesdienst in Spören mit Taufen
Christi Himmelfahrt 29.05. Gottesdienst im Freien auf der Wiese … um 10.00 Uhr mit anschl. Frühschoppen auf dem Gelände
Sonntag, 01.06. um 10.30 Uhr Gottesdienst in Zörbig
Pfingstsonntag 08.06. um 10.00 Uhr Festgottesdienst in Löberitz mit anschl. Shuttleservice zum Festgelände des IFA- Fahrzeugvereins
Pfingstsonntag 08.06. um 15.00 Uhr Konzert des Vokalensembles „Voces Aequales“ aus Belgien in der Kirche Löberitz (Eintritt frei. Um Spende wird gebeten.)

Der Seniorenkreis Zörbig trifft sich am Montag, den 05.05. und 02.06. um 14.00 Uhr im Pfarrhaus
Der Seniorenkreis Löberitz trifft sich am Dienstag, 06.05. und 03.06. um 14.00 Uhr. im Gemeinderaum der Kirche.
Der Handarbeitskreis Zörbig trifft sich am Donnerstag, 08.05. und 05.06. um 15.00 Uhr im Pfarrhaus.
Der theologisch-philosophische Gesprächskreis trifft sich am 15.05. und 12.06. im Pfarrhaus Spören um 19.00 Uhr
Das Cafe am Dienstag findet jeden Dienstag in der Zeit zwischen 10-13 Uhr statt.

Die Gottesdienste und Andachten in den Senioreneinrichtungen finden folgendermaßen statt:
Caritas-Pflegeheim Zörbig am 14.05. um 09.30 Uhr
Diakonie-Zörbig am 14.05. um 10.30 Uhr
Tagespflege Stumsdorf am 14.05. um 11.30 Uhr
Wegen Urlaub entfallen die Andachten in den Senioreneinrichtungen im Juni.

Außerdem treffen sich folgende Kreise:
14-tägig am Montag trifft sich um 18.30 Uhr der Flötenkreis in Zörbig.
Jeden Dienstag um 17.30 Uhr trifft sich der Kirchenchor in Zörbig.
Daneben treffen sich noch weitere Gruppen, denen wir als Kirche gerne unsere Räume zur Verfügung stellen.

Auskünfte erteilt das Gemeindebüro.
Kontakt
Ev. Gemeindebüro und Verwaltung der kirchl. Friedhöfe, Topfmarkt 1 in Zörbig. Geöffnet: Dienstag und Donnerstag 8-12 Uhr. (Telefon: 034956- 20304 / Email: info@ev-kirche-zoerbig.de.
Sie erreichen Pfr. Oliver Behre unter der Email oliver.behre@ekmd.de oder der Telefonnummer 034956-23761.

Evangelische Gottesdienste, Gruppen und Veranstaltungen im Mai

04. Mai (Misericordias Domini)
Gnetsch – 09.15 Uhr *(Zimmermann)*
Görzig – 09.30 Uhr (Elfers/Mehlhose)
Radegast – 10.30 Uhr *(Zimmermann)*
Gröbzig – 11.00 Uhr (Elfers/Mehlhose)
Weißandt-Gölzau (Familienkirche mit Pflanzentauschbörse) - 14.00 Uhr *(Zimmermann)*

11. Mai (Jubilate)
Hohnsdorf – 09.30 Uhr (Pannicke/Bechtloff)
Weißandt-Gölzau (Vorstellung der Konfirmanden) - 10.00 Uhr
Wörbzig – 11.00 Uhr (Pannicke/Bechtloff)
Zehbitz – 14.00 Uhr *(Zimmermann)*

18. Mai (Kantate)
Großbadegast – 09.15 Uhr *(Zimmermann)*
Dohndorf – 09.30 Uhr (Conacher/Wessel)
Prosigk – 10.30 Uhr *(Zimmermann)*
Biendorf – 11.00 Uhr (Conacher/Ziethechor/Wessel)
Riesdorf (Goldene Konfirmation) – 14.00 Uhr *(Zimmermann)*

25. Mai (Rogate)
Schortewitz – 09.30 Uhr (Conacher/Mehlhose)
Wiendorf – 09.30 Uhr (Elfers/Wessel)
Leau – 11.00 Uhr (Conacher/Mehlhose)
Preusslitz – 11.00 Uhr (Elferss/Wessel)

29. Mai (Himmelfahrt)
Görzig – 09.30 Uhr (Pangsy/Maiwald)
Edderitz – 09.30 Uhr (Köthener Blech/Wessel)

Goldene Konfirmation am 18. Mai in der Kirche Riesdorf

Die Konfirmandinnen und Konfirmanden des Jahrganges 1975 aus Pro-sigk und Großbadegast möchten in einem Festgottesdienst **am 18. Mai um 14.00 Uhr** in der Kirche Riesdorf an ihre Konfirmation von damals erinnern und sich wiedertreffen. Sind Sie nicht angeschrieben wurden oder würden auch gern an der Goldenen Konfirmation teilnehmen, dann melden Sie sich bitte im Pfarramt Weißandt-Gölzau.

Familiengarten im Pfarrhaus W.-Gölzau

Am 4. Mai um 14.00 Uhr – Familiengottesdienst „Komm lieber Mai und mache …“ - ein Gottesdienst für die neuendeckten Farben des Frühlings. Anschl. Kaffee und Kuchen, **ab 15.00 Uhr** Pflanzentauschbörse.
Möchten Sie gern einige Ihrer Pflanzen gegen andere Pflanzen tauschen, haben Sie Pflanzen oder Sämereien übrig und würden Sie als Spende abgeben (wir sammeln für die weitere Sanierung des Kirchendaches Weißandt-Gölzau), möchten Sie sich mit anderen Gärtnerinnen und Gärtnern über Pflanzen und Gartenarbeit austauschen und vieles mehr, ist bei unserer Pflanzenbörse möglich. Bringen Sie Ihre Pflanzen, Setzlinge oder Sämereien mit! Alle Pflanzen, die nicht weitergegeben werden können, finden einen Platz im Pfarrgarten. Alle Spenden aus dem Familiengarten kommen der weiteren Dachsanierung der Kirche Weißandt-Gölzau zu Gute.

Kirchliche Veranstaltungen in Gruppen und Kreisen im Mai

Christenlehre (außer in den Ferien und an Feiertagen)
Hallo Kinder, unsere Christenlehre-Gruppen sind offen für alle, die Lust haben auf biblische Geschichten, Spiele und Spaß mit anderen Kindern. Und dabei ist es ganz egal, ob ihr getauft seid oder nicht. Am besten, ihr schaut es euch einmal an. Es gibt verschiedene Gruppen:
Radegast in der Kirche:
Klasse 1-5: **jeden Montag von 15.15 Uhr – 16.15 Uhr**
Die Hortkinder werden auf Wunsch von der Schule abgeholt.
Weißandt-Gölzau im Pfarrhaus:
Klasse 1-5: **jeden Montag von 16.45 Uhr – 17.45 Uhr**
Prosigk in der Kirche
Klasse 1-6: **am 21. Mai** von 16.00 Uhr – 17.30 Uhr – Kindernachmittag

Offene Kinderkreise in Gröbzig (und Görzig/Schortewitz)
Wir laden alle Kinder zum offenen Kinderkreis ein! Gemeinsam wollen wir spielen, singen, staunen, kreativ sein, Geschichten hören, Spaß haben, Gemeinschaft erfahren und über alles reden, was uns bewegt
Kirchengemeinde Gröbzig Gemeindehaus: Dienstag, 16.00 Uhr, ca. 1 Stunde

Kirchengemeinde An der Fuhne (Görzig & Schortewitz)
Bedarfsanfrage
Jeden Mittwoch die Woche, um 16 Uhr könnte ein offener Kinderkreis angeboten werden, welcher sich abwechselnd in

Schortewitz und Görzig trifft. Bei Interesse melden Sie sich bitte beim Gemeindepädagogen Veit Kuhr: 034722 290177, 0157 3089190

Konfirmanden
Konfirmandenunterricht im Pfarrhaus Weißandt-Gölzau
freitags um 16.30 Uhr: am 03.05.; am 16.05.; am 30.05.

Konfirmandenprojekt in Köthen:
Einmal im Monat treffen sich die Konfirmanden des Kirchenkreises Köthen. Es wird versucht eine Zeit zu gestalten, in der Glaube und Gemeinschaft ausprobiert und entdeckt werden kann. Die Treffen finden im Gemeindesaal der Jakobskirche in Köthen, Bärteichprommenade 12 oder an anderen Orten des Kirchenkreises statt:
am 10.05. von 15.00 Uhr – 11.05. um 11.00 Uhr: Konfiübernachtung für die 8. Klasse mit Vorstellungsgottesdienst **am 11.05. um 10.00 Uhr** in der Kirche Weißandt-Gölzau

Senioren-, Frauen- und Gemeindenachmittage
Treffen für Frauen und Männer mit Zeit für Themen, Gespräche, Singen, Beten, Kaffee, Tee und Kuchen.

Cörmigk	**am 06.05. um 14.30 Uhr**
Radegast (in der Kirche)	**am 08.05. um 14.30 Uhr**
Cösitz	**am 13.05. um 14.30 Uhr**
Großbadegast (in der Kirche)	**am 15.05. um 14.30 Uhr**
Wörbzig	**am 15.05. um 14.30 Uhr**
W.-Gölzau (im Pfarrhaus)	**am 19.05. um 14.00 Uhr**
Riesdorf (in der Kirche)	**am 20.05. um 14.30 Uhr**
Gröbzig	**am 20.05. um 14.30 Uhr**

Gemeindekirchenratssitzungen
Haben Sie Fragen, Wünsche, Vorschläge für die Arbeit der einzelnen Kirchengemeinden, dann geben Sie diese weiter an unsere Kirchen-ältesten. In den GKR-Sitzungen wird dann darüber beraten.

Preusslitz-Cörmigk	**am 05.05. um 17.00 Uhr** in Wiendorf
Gröbzig	**am 07.05. um 17.30 Uhr**
W.-Gölzau (im Pfarrhaus)	**am 12.05. um 19.00 Uhr**
Prosigk (in der Kirche)	**am 19.05. um 18.30 Uhr**
Radegast/Zehbitz (in der Kirche)	**am 20.05. um 19.00 Uhr** in Zehbitz
Wörbzig	**am 21.05. um 18.00 Uhr**
An der Fuhne	**am 28.05. um 18.00 Uhr**

Alle anderen Gemeinden nach Vereinbarung.

Gemeinsame Sitzung aller Gemeindekirchenräte der Parochie Weißandt-Gölzau im Pfarrhaus Weißandt-Gölzau **am 29.04 um 19.00 Uhr**
An diesem Abend wollen wir beraten, wie es weiter gehen kann mit der Bildung eines Verbundes mit anderen Kirchengemeinden im Kirchenkreis Köthen und Planungen für gemeinsam Veranstaltungen der Parochie. Sind Sie an diesen Themen als Nichtkirchenälteste oder -ältester interessiert, sind Sie ebenfalls herzlich zur Sitzung mit eingeladen. Unsere Sitzungen sind immer öffentliche Sitzungen und für alle Interessierte offen.

Interessengruppe Dachsanierung Kirche Weißandt-Gölzau
Sicherlich können Sie sich noch an einen Sonntagnachmittag der vergangenen vier Jahre im Pfarrgarten Weißandt-Gölzau bei Kaffee und Kuchen, Pflanzenbörse, Flohmarkt, Konzert, Kreativangebot oder ähn-lichem erinnern. Der Familiengarten soll auch in diesem Jahre wieder einmal im Monat öffnen mit Gottesdiensten, Andachten, Angeboten und Cafe´. Einiges ist schon in Planung. Wir suchen noch viele Mitstreitende, die gern helfen möchten: durch ihre Hilfe beim Auf- und Abbau, Kuchen backen, Ideenspenden, Mitgestaltung und vielem mehr. Bitte melden Sie sich im Pfarramt Weißandt-Gölzau.
Wir freuen uns.

Tagesausflug mit „Rausch-Reisen“ nach Dresden - Mittwoch, 14. Mai 2025
Die Fahrt kostet ca. 100,00 € pro Person und als verbindliche Anmeldung buchen wir die Bezahlung in dieser Höhe im Voraus im Pfarramt Wörbzig. Das genaue Reiseprogramm und die Fahrtroute werden noch bekannt gegeben.

Posaunenchor
im Pfarrhaus Weißandt-Gölzau: **mittwochs um 17.00 Uhr.**
Besuchen Sie doch einmal eine Probe, vielleicht hätten Sie Freude am mitmusizieren.

Chor in Görzig *mit Kirchenmusikdirektorin Martina Apitz*
Der Chor in Görzig trifft sich - außer in den Ferien und an Feiertagen - dienstags um 17.00 Uhr zur Probe. Der Chor sucht neue Mitglieder, die auch aus anderen Orten herzlich willkommen sind.

Kirche Görzig, 10. Mai 2025, Festliches **Konzert mit dem Chor „Chorklang“,** Beginn: 15.00 Uhr
Kirche Schortewitz. 11. Mai 2025, Festliches Konzert zur Wiederindienstnahme der Orgel mit KMD Martina Apitz, Beginn: 17 Uhr

Kirche Edderitz, 17. Mai 2025, 1. Jahreskonzert mit Madge Conacher, Beginn: 15.00 Uhr, Worte: Yvonn Bechtloff, Eintritt ist frei - Am Ausgang wird eine Kollekte erbeten.

Kirche Radegast: 40 Tage Georgien – Reise in ein altes Land mit Constanze John am 14. Mai um 18.00 Uhr
Constanze John ist für den DuMOnt Reiseführer in den verschiedensten Länder unterwegs. In Radegast war sie schon einmal im Januar zu Gast und kommt wieder. Sie berichtet über ein 40tä-giges Reiseabenteuer in Georgien. Das kleine Kaukasusland hat sie allein durchquert und berichtet von Begegnungen mit Menschen vor Ort, Geschichte des Landes, Mythologie und Gesellschaft unter anderem auch mit lyrischen Texten. Lassen Sie sich auf die Reise nach Georgien einladen, mit Wein, Tee und einem kleinen Imbiss. Der Eintritt ist frei.

Sprechzeiten wie üblich und nach telefonischer Vereinbarung
Pfarrerin Anke Zimmermann (Weißandt-Gölzau): Tel. (034978) 21388; Fax: (034978) 31777
montags von 8.30 Uhr – 11.30 Uhr im Pfarramt Weißandt-Gölzau
Pfarrer Tobias Wessel (Wörbzig): Tel. (034976) 22199; Fax: (034976) 265612
Gemeindepädagogin Peggy Steube (0163) 7937648
Gemeindepädagoge und Diakon Veit Kuhr: Tel. (01573) 0893190

Gesucht. Gefunden.
Traumwohnung.
Jetzt online buchen:
anzeigen.wittich.de

Private Kleinanzeigen im
Amts- und Mitteilungsblatt.
WITTICH MEDIEN

PA alle HH

AMTSBLATT
der Stadt Zörbig

35. Jahrgang | Zörbig, den 13. Mai 2025 | Nummer 5/2025

Herausgeber: Stadt Zörbig, erscheint nach Bedarf als Einlage
im Mitteilungsblatt „Zörbiger Bote“ der Stadt Zörbig
Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Bürgermeister der Stadt Zörbig

Inhaltsverzeichnis

- 5. Sitzung des Stadtrates der Stadt Zörbig — Seite 18
- 4. Sitzung des Bildungs-, Ordnungs-, Sozial-, Sport-, Kultur- und Umweltausschusses — Seite 19
- 3. Sitzung des Bau- und Vergabeausschusses — Seite 19
- 5. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses — Seite
- Öffentliche Bekanntmachung über die Möglichkeit der Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und die Erteilung der Briefwahlunterlagen für die Wahl des Jugendstadtrates 2025 in der Stadt Zörbig am 15. Juni 2025 — Seite 20
- Öffentliche Bekanntmachung des Stadtwahlleiters für die Wahl des Jugendstadtrates 2025 in der Stadt Zörbig am 15. Juni 2025 — Seite 20
- Öffentliche Bekanntmachung zu der Jugendstadtratswahl der Stadt Zörbig am 15. Juni 2025 – Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge für die Neuwahl des Jugendstadtrates der Stadt Zörbig — Seite 21
- Bekanntmachung des Unterhaltungsverbandes „Taube-Landgraben“ - Vorschläge der Interessenverbände der Eigentümer und Nutzer der zum Verband gehörenden beitragspflichtigen Grundstücke für die Berufenen in den Verbandsausschuss — Seite 22
- Öffentliche Bekanntgabe des Referates Immissionsschutz Genehmigung, Umweltverträglichkeitsprüfung zur Vorprüfung nach § 9 i. V. m. § 7 UVPG des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) im Rahmen des Genehmigungsverfahrens zum Antrag der Verbio Zörbig GmbH in 06780 Zörbig auf Erteilung einer Genehmigung nach § 16 des Bundes-Immissionsschutzgesetzes zur wesentlichen Änderung einer Anlage zur Herstellung von Bioethanol in 06780 Zörbig, Landkreis Anhalt-Bitterfeld — Seite 22

Bekanntmachungen der Stadt Zörbig

Tagesordnung

5. Sitzung des Stadtrates der Stadt Zörbig

Sitzungstermin: Mittwoch, 30.04.2025, 18:00 Uhr
Raum, Ort: Gebäude der FF Zörbig Feuerwehrstr. 7, Zörbig

Öffentlicher Teil:

TOP 1: Eröffnung der Sitzung
TOP 2: Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung
TOP 3: Feststellung der Beschlussfähigkeit
TOP 4: Änderungsanträge und Bestätigung der Tagesordnung
TOP 5: Einwohnerfragestunde
TOP 6: Kontrolle und Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung
TOP 7: Bericht des Bürgermeisters über die Ausführung gefasster Beschlüsse, ggf. über wichtige Stadtangelegenheiten und Eilentscheidungen
TOP 8: Bekanntgabe von amtlichen Mitteilungen
TOP 9: Behandlung der Tagesordnungspunkte der öffentlichen Sitzung
TOP 9.1: 2. Änderungssatzung zur Satzung über die Benutzung der kommunalen Friedhöfe der Stadt Zörbig
Vorlage: 2025-VO-0042
TOP 9.2: Beschluss über einen städtebaulichen Vertrag gemäß § 11 Baugesetzbuch zwischen der Stadt Zörbig und der Verbio Zörbig GmbH für den Geltungsbereich des B-Planes Nr. 26 „Neuregelung Verkehrsanbindung Jeßnitzer Straße/B183“
Vorlage: 2025-VO-0049
TOP 9.3: Satzungsbeschluss zum B-Plan Nr. 26 „Neuregelung Verkehrsanbindung Jeßnitzer Straße/B183“
Vorlage: 2025-VO-0050
TOP 9.4: Abwägung der Stellungahmen zum Vorentwurf des B-Planes Nr. 28 Gewerbe- und Industriegebiet Salzfurtkapelle
Vorlage: 2024-VO-0198
TOP 9.5: Entwurfs-, Billigungs- und Auslegungsbeschluss zum B-Plan Nr. 28 „Gewerbe- und Industriegebiet Salzfurtkapelle“
Vorlage: 2025-VO-0060
TOP 9.6: Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2025
Vorlage: 2025-VO-0062
TOP 9.7: Aufnahme eines Kommunaldarlehens
Vorlage: 2025-VO-0063
TOP 9.8: Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2018
Vorlage: 2025-VO-0064
TOP 9.9: Entlastung des Bürgermeisters von der Haushaltswirtschaft 2018
Vorlage: 2025-VO-0065
TOP 9.10: Bereitstellung eines Liquiditätsdarlehens an die Zörbiger Infrastukturgesellschaft mbH
Vorlage: 2025-VO-0066
TOP 9.11: Bestimmung des Wahltermins für die Bürgermeisterwahl der Stadt Zörbig im Jahr 2026
Vorlage: 2025-VO-0068
TOP 9.12: Bestimmung des Stichwahltermines für die Bürgermeisterwahl der Stadt Zörbig im Jahr 2026
Vorlage: 2025-VO-0069

TOP 9.13: Berufung des Stadtwahlleiters sowie des stellvertretenden Stadtwahlleiters für die Bürgermeisterwahl der Stadt Zörbig im Jahr 2026
Vorlage: 2025-VO-0070
TOP 9.14: Bestimmungen zum Wahlverfahren für die Bürgermeisterwahl der Stadt Zörbig im Jahr 2026
Vorlage: 2025-VO-0071
TOP 10: Anfragen und Anregungen der Mitglieder des Stadtrates über einzelne Angelegenheiten der Stadt
TOP 11: Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung

Nichtöffentlicher Teil:

TOP 12: Eröffnung des nicht öffentlichen Teils der Sitzung
TOP 13: Bericht des Bürgermeisters über die Ausführung gefasster Beschlüsse, ggf. über wichtige Stadtangelegenheiten und Eilentscheidungen
TOP 14: Vergabeangelegenheiten
TOP 15: Grundstücksangelegenheiten
TOP 16: Personalangelegenheiten
TOP 17: Sonstige Angelegenheiten
TOP 18: Anfragen und Anregungen der Mitglieder des Stadtrates über einzelne Angelegenheiten der Stadt
TOP 19: Schließung des nicht öffentlichen Teils der Sitzung

Öffentlicher Teil:

TOP 20: Eröffnung des öffentlichen Teils der Sitzung
TOP 21: Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse
TOP 22: Schließung der Sitzung

gez. Matthias Egert
Bürgermeister

Bekanntgemacht am 30.04.2025 auf der Website der Stadt Zörbig www.stadt-zoerbig.de

Tagesordnung

4. Sitzung des Bildungs-, Ordnungs-, Sozial-, Sport-, Kultur- und Umweltausschusses

Sitzungstermin: Montag, 19.05.2025, 18:00 Uhr
Raum, Ort: Rathaus Stadt Zörbig, Ratssaal, Markt 12, 06780 Zörbig

Öffentlicher Teil:

TOP 1: Eröffnung der Sitzung
TOP 2: Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung
TOP 3: Feststellung der Beschlussfähigkeit
TOP 4: Änderungsanträge und Bestätigung der Tagesordnung
TOP 5: Einwohnerfragestunde
TOP 6: Kontrolle und Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung
TOP 7: Bekanntgabe von amtlichen Mitteilungen
TOP 8: Behandlung der Tagesordnungspunkte der öffentlichen Sitzung
TOP 8.1: 2. Änderungssatzung zur Satzung über die Benutzung der kommunalen Friedhöfe der Stadt Zörbig
Vorlage: 2025-VO-0042
TOP 8.2: Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2025
Vorlage: 2025-VO-0062
TOP 9: Anfragen und Anregungen der Mitglieder des Ausschusses über einzelne Angelegenheiten der Stadt
TOP 10: Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung

Nichtöffentlicher Teil:

TOP 11: Eröffnung des nicht öffentlichen Teils der Sitzung
TOP 12: Anfragen und Anregungen der Mitglieder des Ausschusses über einzelne Angelegenheiten der Stadt
TOP 13: Schließung des nicht öffentlichen Teils der Sitzung

Öffentlicher Teil:

TOP 14: Eröffnung des öffentlichen Teils der Sitzung
TOP 15: Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse
TOP 16: Schließung der Sitzung

gez. Matthias Egert
Bürgermeister

Bekanntgemacht am 30.04.2025 auf der Website der Stadt Zörbig www.stadt-zoerbig.de

Tagesordnung

3. Sitzung des Bau- und Vergabeausschusses

Sitzungstermin: Dienstag, 22.04.2025, 18:00 Uhr
Raum, Ort: Rathaus Stadt Zörbig, Ratssaal, Markt 12, Zörbig

Öffentlicher Teil:

TOP 1: Eröffnung der Sitzung
TOP 2: Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung
TOP 3: Feststellung der Beschlussfähigkeit
TOP 4: Änderungsanträge und Bestätigung der Tagesordnung
TOP 5: Einwohnerfragestunde
TOP 6: Kontrolle und Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung
TOP 7: Bericht des Bürgermeisters über die Ausführung gefasster Beschlüsse, ggf. über wichtige Stadtangelegenheiten und Eilentscheidungen
TOP 8: Bekanntgabe von amtlichen Mitteilungen
TOP 9: Behandlung der Tagesordnungspunkte der öffentlichen Sitzung
TOP 9.1: Beschluss über einen städtebaulichen Vertrag gemäß § 11 Baugesetzbuch zwischen der Stadt Zörbig und der Verbio Zörbig GmbH für den Geltungsbereich des B-Planes Nr. 26 „Neuregelung Verkehrsanbindung Jeßnitzer Straße/B183“
Vorlage: 2025-VO-0049
TOP 9.2: Satzungsbeschluss zum B-Plan Nr. 26 „Neuregelung Verkehrsanbindung Jeßnitzer Straße/B183“
Vorlage: 2025-VO-0050
TOP 9.3: Abwägung der Stellungahmen zum Vorentwurf des B-Planes Nr. 28 Gewerbe- und Industriegebiet Salzfurtkapelle
Vorlage: 2024-VO-0198
TOP 9.4: Entwurfs-, Billigungs- und Auslegungsbeschluss zum B-Plan Nr. 28 „Gewerbe- und Industriegebiet Salzfurtkapelle“
Vorlage: 2025-VO-0060
TOP 9.5: Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2025
Vorlage: 2025-VO-0062
TOP 10: Anfragen und Anregungen der Mitglieder des Ausschusses über einzelne Angelegenheiten der Stadt
TOP 11: Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung

Nichtöffentlicher Teil:

TOP 12: Eröffnung des nicht öffentlichen Teils der Sitzung
TOP 13: Bericht des Bürgermeisters über die Ausführung gefasster Beschlüsse, ggf. über wichtige Stadtangelegenheiten und Eilentscheidungen
TOP 14: Vergabeangelegenheiten
TOP 15: Grundstücksangelegenheiten
TOP 16: Sonstige Angelegenheiten
TOP 17: Anfragen und Anregungen der Mitglieder des Ausschusses über einzelne Angelegenheiten der Stadt
TOP 18: Schließung des nicht öffentlichen Teils der Sitzung

Öffentlicher Teil:

TOP 19: Eröffnung des öffentlichen Teils der Sitzung
TOP 20: Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse
TOP 21: Schließung der Sitzung

gez. Matthias Egert
Bürgermeister

Bekanntgemacht am 30.04.2025 auf der Website der Stadt Zörbig www.stadt-zoerbig.de

Tagesordnung

5. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses

Sitzungstermin: Mittwoch, 23.04.2025, 18:00 Uhr
Raum, Ort: Rathaus Stadt Zörbig, Ratssaal, Markt 12, 06780 Zörbig

TOP 1: Eröffnung der Sitzung
TOP 2: Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung
TOP 3: Feststellung der Beschlussfähigkeit
TOP 4: Änderungsanträge und Bestätigung der Tagesordnung
TOP 5: Einwohnerfragestunde
TOP 6: Kontrolle und Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung
TOP 7: Bericht des Bürgermeisters über die Ausführung gefassterBeschlüsse, ggf. über wichtige Stadtangelegenheiten und Eilentscheidungen
TOP 8: Bekanntgabe von amtlichen Mitteilungen
TOP 9: Behandlung der Tagesordnungspunkte der öffentlichen Sitzung
TOP 9.1: 2. Änderungssatzung zur Satzung über die Benutzung der kommunalen Friedhöfe der Stadt Zörbig
Vorlage: 2025-VO-0042
TOP 9.2: Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2025
Vorlage: 2025-VO-0062
TOP 9.3: Aufnahme eines Kommunaldarlehens
Vorlage: 2025-VO-0063
TOP 9.4: Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2018
Vorlage: 2025-VO-0064
TOP 9.5: Entlastung des Bürgermeisters von der Haushaltswirtschaft 2018
Vorlage: 2025-VO-0065
TOP 9.6: Bereitstellung eines Liquiditätsdarlehens an die Zörbiger Infrastukturgesellschaft mbH
Vorlage: 2025-VO-0066
TOP 9.7: Bestimmung des Wahltermins für die Bürgermeisterwahl der Stadt Zörbig im Jahr 2026
Vorlage: 2025-VO-0068
TOP 9.8: Bestimmung des Stichwahltermines für die Bürgermeisterwahl der Stadt Zörbig im Jahr 2026
Vorlage: 2025-VO-0069
TOP 9.9: Berufung des Stadtwahlleiters sowie des stellvertretenden Stadtwahlleiters für die Bürgermeisterwahl der Stadt Zörbig im Jahr 2026
Vorlage: 2025-VO-0070
TOP 9.10: Bestimmungen zum Wahlverfahren für die Bürgermeisterwahl der Stadt Zörbig im Jahr 2026
Vorlage: 2025-VO-0071
TOP 10: Anfragen und Anregungen der Mitglieder des Ausschusses über einzelne Angelegenheiten der Stadt
TOP 11: Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung

Nichtöffentlicher Teil:

TOP 12: Eröffnung des nichtöffentlichen Teils der Sitzung
TOP 13: Bericht des Bürgermeisters über die Ausführung gefasster Beschlüsse, ggf. über wichtige Stadtangelegenheiten und Eilentscheidungen
TOP 14: Vergabeangelegenheiten
TOP 15: Grundstücksangelegenheiten
TOP 16: Personalangelegenheiten
TOP 17: Sonstige Angelegenheiten
TOP 18: Anfragen und Anregungen der Mitglieder des Ausschusses über einzelne Angelegenheiten der Stadt
TOP 19: Schließung des nichtöffentlichen Teils der Sitzung

Öffentlicher Teil:

TOP 20: Eröffnung des öffentlichen Teils der Sitzung
TOP 21: Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse
TOP 22: Schließung der Sitzung

gez.
Matthias Egert
Bürgermeister

Bekanntgemacht am 30.04.2025 auf der Website der Stadt Zörbig www.stadt-zoerbig.de

---

Stadt Zörbig
Der Stadtwahlleiter

Öffentliche Bekanntmachung

über die Möglichkeit der Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und die Erteilung der Briefwahlunterlagen für die Wahl des Jugendstadtrates 2025 in der Stadt Zörbig am 15. Juni 2025

1. Das **Wählerverzeichnis** zu der o.g. Jugendstadtratswahl 2025 am 15. Juni 2025 für den Wahlbezirk der Stadt Zörbig, liegt gemäß § 18 Abs. 2 KWG LSA (Kommunalwahlgesetz für das Land Sachsen-Anhalt, in der zurzeit geltenden Fassung) in der Zeit vom

12. Mai 2025 bis zum **16. Mai 2025**

im Pass- und Meldewesen in der Stadtverwaltung der Stadt Zörbig (Markt 12, 06780 Zörbig) zur jedermanns Einsicht folgendermaßen aus:

Montag 09:00 – 12:00 Uhr
Dienstag 09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr,
Donnerstag 09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 16:00 Uhr und
Freitag 09:00 – 12:00 Uhr

Die Barrierefreiheit ist am Hintereingang der Stadtverwaltung gewährleistet (Zugang über Hohe Straße). Die Möglichkeit der Einsichtnahme endet am 16. Mai 2025, 12:00 Uhr.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

Jede wahlberechtigte Person hat das Recht, Einsicht in das Wählerverzeichnis zu nehmen und die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu ihrer Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten zu überprüfen. Sofern eine wahlberechtigte Person die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat sie Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann.

Ein Recht zur Überprüfung der Daten anderer Personen ist ausgeschlossen, wenn für diese im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß § 51 Abs. 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist. Der Tag der Geburt ist bei der Einsichtnahme nicht lesbar.
Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat (§ 4 Abs. 1 KWG LSA).

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann gemäß § 19 KWG LSA innerhalb der möglichen Frist zur Einsichtnahme, spätestens bis **16. Mai 2025, 12:00 Uhr**, bei der **Stadt Zörbig, Markt 12, 06780 Zörbig (FB1 - Pass- und Meldewesen)**, persönlich oder per Mail an: wahlen@stadt-zoerbig.de, einen **Antrag auf Berichtigung des Wählerverzeichnisses** stellen. Der Antrag ist schriftlich oder mündlich als Erklärung zur Niederschrift, persönlich oder durch eine bevollmächtigte Person zu stellen. Soweit die behaupteten Tatsachen nicht offenkundig sind, hat die antragsstellende Person die erforderlichen Beweismittel beizubringen.
Nach dem 16. Mai 2025, 12:00 Uhr, ist ein Antrag nicht mehr zulässig.
3. Wahlberechtigte Personen, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens bis zum **05. Juni 2025** die entsprechenden **Briefwahlunterlagen.**
Wer keine Briefwahlunterlagen erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss das Wählerverzeichnis einsehen und gegebenenfalls einen Antrag auf Berichtigung des Wählerverzeichnisses spätestens bis zum 16. Mai 2025, 12:00 Uhr, stellen, um nicht Gefahr zu laufen, dass das Wahlrecht nicht ausgeübt werden kann.
4. Mit Aushändigung der Briefwahlunterlagen erhält die wahlberechtigte Person mit dem Wahlschein zugleich:

- einen amtlichen Stimmzettel,
- einen amtlichen gelben Stimmzettelumschlag,
- einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen blauen Wahlbriefumschlag und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Wahlberechtigte Personen können diese Unterlagen nachträglich bis spätestens am Wahltag (15. Juni 2025), 15:00 Uhr anfordern.
Da ausschließlich durch Briefwahl gewählt wird, muss der Wahlbriefumschlag mit den Briefwahlunterlagen so rechtzeitig bei der jeweils darauf angegebenen Anschrift abgeben oder an diese versendet werden, so dass er dort spätestens am **Wahltag (15. Juni 2025) bis 18:00 Uhr** eingeht.
Nähere Hinweise darüber, wie durch Briefwahl gewählt wird, sind dem Merkblatt zur Briefwahl, das mit den Briefwahlunterlagen übergeben wird, zu entnehmen.
Die Briefwahlunterlagen können auch persönlich bei der Stadt Zörbig im Rathaus an nachfolgend genannten Zeiten **abgegeben** werden:

Montag	von 9:00 - 12:00 Uhr,
Dienstag und	von 9:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr
Donnerstag	von 9:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr.

Zörbig, den 29. April 2025

Matthias Egert
Stadtwahlleiter
der Stadt Zörbig

Bekanntgemacht auf der Internetseite der Stadt Zörbig
www.stadt-zoerbig.de am 30.04.2025

Öffentliche Bekanntmachung des Stadtwahlleiters für die Wahl des Jugendstadtrates 2025 in der Stadt Zörbig am 15. Juni 2025

Gemäß § 4 Abs. 7 der Satzung für den Jugendstadtrat der Stadt Zörbig vom 24.03.2021 ist den, zugelassenen Bewerbern die Gelegenheit zu geben, sich den Wahlberechtigten in mindestens einer öffentlichen Veranstaltung vorzustellen. Den Bewerberinnen und Bewerbern für die Wahl des Jugendstadtrates 2025 in der Stadt Zörbig wird die Gelegenheit gegeben, sich am

Donnerstag, den 22.05.2025 um 17:00 Uhr in dem Victor-Blüthgen-Saal in dem Kulturquadrat Schloss Zörbig, Am Schloss 10, 06780 Zörbig

und
Freitag, den 23.05.2025 um 17:00 Uhr in dem Victor-Blüthgen-Saal in dem Kulturquadrat Schloss Zörbig, Am Schloss 10, 06780 Zörbig

der Öffentlichkeit vorzustellen.

Alle interessierten Wahlberechtigten der Stadt Zörbig werden gebeten, diese Veranstaltungen rege zu besuchen.

Matthias Egert
Stadtwahlleiter
der Stadt Zörbig

Bekanntgemacht auf der Internetseite der Stadt Zörbig
www.stadt-zoerbig.de am 30.04.2025

Stadt Zörbig
Der Stadtwahlleiter

Öffentliche Bekanntmachung zu der Jugendstadtratswahl der Stadt Zörbig am 15. Juni 2025 - Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge für die Neuwahl des Jugendstadtrates der Stadt Zörbig

Gemäß den Festlegungen des § 28 Abs. 7 Kommunalwahlgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (KWG LSA) i. V. m. den §§ 36 Abs. 1 und 37 Abs. 1 und 2 Kommunalwahlordnung für das Land Sachsen-Anhalt (KWO LSA) werden hiermit die durch den Wahlausschuss der Stadt Zörbig am 10. April 2025 zugelassenen Wahlvorschläge für die Neuwahl des **Jugendstadtrates der Stadt Zörbig** am 15. Juni 2025 öffentlich bekannt gemacht:

Lfd. Nr.	Name, Vorname, Geburtsjahr, Stand, Wohnort
1	Bauer, Marc Cedric, 2008 Schüler Zörbig, OT Großzöberitz
2	Beutel, Niklas, 2001 Student Zörbig
3	Brenner, Pia Karolina, 2003 Auszubildende im Gesundheitswesen Zörbig
4	Gottfried, Alexander, 2004 Student BWL Zörbig
5	Kaps, Lana-Sophia, 2009 Schülerin Zörbig

6	Meißner, Emily, 2002 Erzieherin Zörbig, OT Prussendorf
7	Melzer, Clemens, 2011 Schüler Zörbig
8	Niedzial, Evangeline, 2011 Schülerin Zörbig, OT Schrenz
9	Otte, Till, 2011 Schüler Zörbig, OT Löbersdorf
10	Peternek, Moritz, 2007 Schüler Zörbig
11	Romanek, Phillip, 2006 Auszubildender Notfallsanitäter Zörbig, OT Löberitz
12	Wrhel, Annika, 2011 Schülerin Zörbig

Zörbig, 05.05.2025

gez.
Matthias Egert
Stadtwahlleiter

Bekanntgemacht auf der Internetseite der Stadt Zörbig
www.stadt-zoerbig.de am 05.05.2025

Bekanntmachungen von sonstigen Behörden, Einrichtungen und Verbänden

Bekanntmachung des Unterhaltungsverbandes „Taube-Landgraben“

Vorschläge der Interessenverbände der Eigentümer und Nutzer der zum Verband gehörenden beitragspflichtigen Grundstücke für die Berufenen in den Verbandsausschuss

Zur Berufung von Vertretern der Interessenverbände der Eigentümer und Nutzer der zum Verbandsgebiet gehörenden Grundstücke erhalten die Betroffenen Gelegenheit, innerhalb **eines Monats vom Tag der Veröffentlichung** an, Vorschläge zu Personen zu unterbreiten.
Entsprechend der Vorschlagsliste beschließt anschließend der neu gewählte Verbandsausschuss die Vertreter der Berufenen und ihrer Stellvertreter.
Das Verbandsgebiet ist das Verbandsgebiet des Unterhaltungsverbandes „Taube-Landgraben“ mit Sitz der Geschäftsstelle in 39218 Schönebeck, Grundweg 83.
Karten zum Verbandsgebiet können beim UHV direkt oder bei den Unteren Wasserbehörden der Landkreise eingesehen werden.
Außerdem sind die Verbandsgebiete der Unterhaltungsverbände im Sachsen-Anhalt-Viewer
https://geodatenportal.sachsen-anhalt.de/mapapps/resources/apps/viewer_v40/index.html?lang=de
unter * Kartenauswahl
Gewässer
Unterhaltungsverbände einsehbar.

Ihre Vorschläge einschließlich Einverständniserklärung richten Sie bitte direkt an die Geschäftsstelle:
Unterhaltungsverband „Taube-Landgraben“
Grundweg 83
39218 Schönebeck.
Für jeden Personenvorschlag kann ein persönlicher Stellvertreter benannt werden. Die Personen müssen Eigentümer/Nutzer der zum Verband gehörenden beitragspflichtigen Flächen sein.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

gez. Kölzsch
Geschäftsführer

Bekanntgemacht auf der Internetseite der Stadt Zörbig
www.stadt-zoerbig.de am 22.04.2025

Öffentliche Bekanntgabe

des Referates Immissionsschutz
Genehmigung, Umweltverträglichkeitsprüfung zur Vorprüfung nach § 9 i. V. m. § 7 UVPG des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) im Rahmen des Genehmigungsverfahrens zum Antrag der Verbio Zörbig GmbH in 06780 Zörbig auf Erteilung einer Genehmigung nach § 16 des Bundes-Immissionsschutzgesetzes zur wesentlichen Änderung einer Anlage zur Herstellung von Bioethanol in 06780 Zörbig, Landkreis Anhalt-Bitterfeld

Die Verbio Zörbig GmbH in 06780 Zörbig beantragte mit Schreiben vom 20.06.2024 beim Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt die Genehmigung nach § 16 des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG) für die wesentliche Änderung der

Anlage zur Herstellung von Bioethanol
mit einer Kapazität von 100.000 t/a Bioethanol
hier: Kapazitätserhöhung der Bioethanolanlage auf 130.000 t Bioethanol pro Jahr, Erhöhung der Annahme von verunreinigtem Ethanol aus internen Anlagen sowie von externen Lieferanten, Erhöhung der Feuerungswärmeleistung von 27,6 MW auf 41,4 MW

auf dem Grundstück **06780 Zörbig,**
in
Gemarkung: **Zörbig**
Flur: **6**
Flurstücke: **99/33, 99/5, 99/6, 100/1, 100/2 und 100/3.**

Gemäß § 5 UVPG wird hiermit bekannt gegeben, dass im Rahmen einer allgemeinen Vorprüfung nach § 9 i. V. m. § 7 UVPG festgestellt wurde, dass durch das genannte Vorhaben keine erheblichen nachteiligen Auswirkungen zu befürchten sind, sodass im Rahmen des Genehmigungsverfahrens keine Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) erforderlich ist.
Aufgrund der Merkmale und des Standortes des Vorhabens sowie der getroffenen Vorkehrungen ergeben sich folgende wesentliche Gründe für die Feststellung:

Schutzgut Menschen, insbesondere die menschliche Gesundheit
Erheblich nachteilige Auswirkung auf das Schutzgut Mensch und insbesondere auf die menschliche Gesundheit sind nicht zu erwarten.

Die nächste Wohnbebauung ist 175 m vom Vorhaben entfernt. Als besonders schützenswerte Orte sind zwei Kindertagesstätten 1,15 km und eine Schule 1,25 km westlich und nordwestlich des Vorhabens zu finden.
Durch das Vorhaben kommt es zu einer geringen Erhöhung der Geruchsbelästigung. Diese werden durch Abgaswäscher und Regenerative Thermische Oxidation auf ein Minimum reduziert. Die Immissionsrichtwerte für Wohn-/Mischgebiete betragen 0,10 relative Häufigkeit der Geruchsstunden im Jahr und für Gewerbe-/Industriegebiete 0,15 relative Häufigkeit der Geruchsstunden im Jahr. Das Vorhaben erreicht einen Wert von 0,06 für das nächste Wohn-/Mischgebiet und 0,14 für das umliegende Gewerbe-/Industriegebiet. Damit werden die benötigten Schornsteinhöhen sowie die Richtwerte der TA Luft eingehalten. Mess- und Probenahmestellen zur Überwachung der Abluftströme sind existent. Der Lieferverkehr wird durch Güterzüge und LKWs gedeckt. Anlieferung und Abtransport erfolgen im Wesentlichen werktags zwischen 06:00 – 22:00 Uhr. Gemäß der Schallprognose werden die Grenzwerte der TA Lärm außerhalb des Industriegebietes Thura Mark sowohl am Tag als auch in der Nacht um mindestes 10 dB(A), teils nachweislich um 15 dB(A), unterschritten. Für das Industriegebiet Thura Mark werden die im B-Plan gesetzten schalltechnischen Festsetzungen eingehalten und immer noch um mindestens 6 dB(A) unterschritten. Anfallende Abfälle werden sachgemäß entsorgt.

Schutzgut Tiere, Pflanzen und biologische Vielfalt
Erhebliche Beeinträchtigungen der Schutzgüter Tiere, Pflanzen und biologische Vielfalt durch das Vorhaben sind nicht zu erwarten.
Im und nahe des Untersuchungsgebietes um die Anlage befinden sich keine Naturschutzgebiete, FFH-Gebiete, Biosphärenreservate, EU-Vogelschutzgebiete oder Naturparks. Das nächste derartige Schutzgebiet, FFH-Gebiet „Wiesen und Quellbusch bei Radegast“ (FFH0200LSA), hat einen Abstand von 2,85 km zur Anlage. Das Vorhaben liegt im Inneren eines Industriegebietes. Das geplante Vorhaben hat keinen Einfluss auf die Emission von Luftschadstoffen.

Schutzgüter Boden und Fläche
Erheblich negativen Beeinträchtigung der Schutzgüter Boden und Fläche sind nicht zu erwarten.
Die Lage des Vorhabens befindet sich in einem Industriegebiet mit einem existierenden B-Plan. Durch das Vorhaben kommt es zu keiner weiteren Flächenversiegelung und keinen Eingriffen in den Boden. Im normalen Betrieb werden keine Schadstoffe an den Boden abgegeben.

Schutzgut Wasser
Erhebliche nachteilige Auswirkung des Vorhabens auf das Schutzgut Wasser sind nicht zu erwarten.
Abwässer der Anlage werden dem Abwasserzweckverband über Indirekteinleitung zugeführt. Die Anlage ist durch den bisherigen Betrieb und die Lage im Industriepark vollständig erschlossen. Der Umgang mit wassergefährdenden Stoffen erfolgt entsprechend den Anforderungen des 2. Abschnittes der Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV). Der Wasserverbrauch steigt durch das Vorhaben um 30 %. Gleichzeitig soll die Wasserentnahme aus Brunnen auf dem Betriebsgelände verringert werden. Dazu trägt eine Optimierung der Wiederverwertung des Absalzwassers der Kühltürme bei.
Das Vorhaben und die Fläche des Untersuchungsradiuses liegen außerhalb von Überschwemmungsgebieten. Auch befinden sich im Untersuchungsradius um das Vorhaben kein Trinkwassergebiet, kein Gewässer 1. Ordnung und kein Wasserschutzgebiet. Der Zörbiger Flutgraben liegt als kleineres Fließgewässer 100 m südlich, wird aber im Normalbetrieb der Anlage nicht beeinflusst.

Schutzgüter Luft und Klima
Erheblich nachteilige Auswirkungen hinsichtlich der Schutzgüter Luft und Klima können im sachgemäßen Betrieb ausgeschlossen werden.
Bei dem Betrieb der Anlage werden keine klimaschädlichen Gase ausgestoßen. Die entstehenden Gase werden durch einen Abgaswäscher und eine Regenerative Thermische Oxidation gereinigt, wodurch die im Abgas enthaltenen Geruchsstoffe großteilig entfernt werden. Die Grenzwerte der TA Luft werden eingehalten.

Schutzgut Landschaft
Erheblich nachteilige Auswirkung auf das Schutzgut Landschaft sind nicht zu erwarten.
Das umliegende Gebiet des Vorhabens ist bisher vor allem industriell geprägt und wird im Flächennutzungsplan als Industriegebiet ausgewiesen. Im näheren Umfeld des Vorhabens befinden sich mehrere andere Firmen sowie eine größere Gleisanlage. Mit dem Vorhaben geht keine Flächenversiegelung und kein Neubau von Anlagen einher. Es befindet sich kein Landschaftsschutzgebiet im Untersuchungsradius. Aus diesem Grund ist eine erheblich nachteilige Auswirkung auf das Schutzgut Landschaft nicht abzusehen.

Schutzgut Kulturelles Erbe und sonstige Sachgüter
Erheblich nachteilige Auswirkung auf die Schutzgüter kulturelles Erbe und sonstige Sachgüter sind nicht zu erwarten.
In der näheren Umgebung sind mehrere Baudenkmäler, zwei Kleindenkmäler, das archäologische Flächendenkmal Zörbig und mehrere Denkmalbereiche innerhalb der Stadt Zörbig zu finden. Das nächste Baudenkmal hat einen Mindestabstand von 420 m zur Anlage, das Archäologische Flächendenkmal hat einen Abstand von 800 m und der nächste Denkmalbereich einen Abstand von 1000 m. Die Denkmäler sind von der Anlage unbeeinflusst.
Insgesamt ist durch das geplante Vorhaben bezüglich der Schutzgüter (Menschen, insbesondere die menschliche Gesundheit, Tiere, Pflanzen und biologische Vielfalt, Boden, Fläche, Wasser, Luft, Klima, Landschaft sowie kulturelles Erbe und sonstige Sachgüter) sowie hinsichtlich der Wechselwirkungen zwischen diesen mit keinen erheblich nachteiligen Auswirkungen zu rechnen.
Die Feststellung ist nicht selbständig anfechtbar. Beruht die Feststellung auf einer Vorprüfung, so ist die Einschätzung der zuständigen Behörde in einem gerichtlichen Verfahren betreffend die Zulassungsentscheidung nur daraufhin zu überprüfen, ob die Vorprüfung entsprechend den Vorgaben des § 7 UVPG durchgeführt worden ist und ob das Ergebnis nachvollziehbar ist.

Bekanntgemacht auf der Website der Stadt Zörbig
www.stadt-zoerbig.de **am 22.04.2025**